

Moorbad Harbach aktuell

Juni 2018 · Amtliche Mitteilungen · Zugestellt durch Post.at



Titelfoto: Pöcher
Vizebgm. Karl Haumer
www.moorbad-harbach.gv.at

**Projektstart Audit, Familien- und
kinderfreundliche Gemeinde** 4

**Sanierung
FF - Haus Wultschau** 27

**Ehrung zur besten
Freiwilligen** 39

Inhalt

1-2	Bericht der Bürgermeisterin Gemeindeamt	23	Gesunde Gemeinde
2	Einwohnerstatistik 2018	24	Gesundes Moorbad Harbach
3	Gemeindeverstärkung Karenzvertretung	25	Energie und Umweltagentur Niederösterreich
4	Projektstart Audit	25	Werbung
5	Winterdienst 2017 / 2018	26	Freiwillige Feuerwehren
	Wasserleitung Friedhof	27	FF Harbach
6	NÖ Landtagswahl 2018	27	FF Wultschau
7	Pensionierung Walter Pichler	28	FF Lauterbach
8	Rechnungsabschluss 2017	29	Kinder & Jugend
9	Voranschlag 2018	30	Kinder und Jugendbücherei Moorbad Harbach
	15. Änderung des Raumordnungsprogrammes	31	Kindergarten Moorbad Harbach
	Information	31	Volksschule Moorbad Harbach
10	Blumenschmuckaktion 2018	32-33	Neue Mittelschule Weitra
	NÖ Handwerkerbonus 2018	34-35	Vereine
11	Borkenkäfer	34-35	Kasumama
12	Streunerkatzen	36-37	NÖ.Regional GmbH
13	Homepage - Veranstaltungskalender	38	Wohnen im Waldviertel
	Ferienspiel	39	Seitenblicke
14	Die Gemeinde Moorbad Harbach 1938	39	Beste Freiwillige 2018
15	W4 med Ordinationszentrum	40	Werbung
16-19	Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal	41	Stopp Littering
	Wirtschaft	42	Werbung
20	Moorheilbad Harbach	43-44	Gratulationen
	Soziales	45	Werbung
21-22	Sonnenwelt Großschönau		Essen und Trinken in Moorbad Harbach (Rückseite)

Impressum

Aussendung der Gemeinde Moorbad Harbach, erscheint in 2 Ausgaben pro Jahr.

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Moorbad Harbach, Bürgermeisterin Margit Göll, 3970 Harbach 22,
office@moorbad-harbach.gv.at, www.moorbad-harbach.gv.at, Tel.: 02858/5214;

Redaktion: Bgm. Margit Göll, Vizebgm. Karl Haumer, GGR Erwin Weber, GR Helga Prinz, GR DI (FH) Roman Prager
Gestaltung: Sekr. Jennifer Prinz

Grafik & Konzeption: Werbeagentur L O O P . E n t e r p r i s e s media EU / Moorbad Harbach

Fotos: Wenn nicht gesondert vermerkt, durch die Gemeinde Moorbad Harbach oder den Autor des Beitrages zur Verfügung gestellt.

Druck: Berger Print GmbH, 3950 Gmünd, Stadtplatz 41



Herzlichen Dank an alle, die die Herstellung und den Versand unserer Gemeindezeitung immer wieder mit Kostenbeiträgen unterstützen!

Gemeindeamt Moorbad Harbach

Harbach 22, 3970 Moorbad Harbach

Telefon: 02858/5214-0
Fax: 02858/5214-20
E-mail: office@moorbad-harbach.gv.at

Parteienverkehr:
MO bis FR 09.00-12.00 Uhr
MI 13.00-15.00 Uhr

Sprechtag der Bürgermeisterin:
nach Terminvereinbarung

Ordinationszeiten Dr. Mörzinger

Harbach 58 (Tel. 02858/5362):

MO 07.00-12.00 Uhr
MI 07.00-10.00 Uhr
FR 07.00-11.00 Uhr

St. Martin 6 (Tel. 02857/2393):

DI 07.00-10.00 Uhr
MI 11.00-13.00 Uhr
FR 13.00-16.00 Uhr

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Nach einem lang anhaltenden Winter mit dem dazugehörigen Winterdienst ist es nun doch endlich Frühling geworden. Der Übergang von den sehr frostigen zu den fast sommerlichen Tagen ging sehr rasch und man konnte der Natur beim Sprießen, Wachsen und Gedeihen förmlich zusehen.

Diese rasant wechselnden Wetterbedingungen und die auch für unsere Verhältnisse sehr trockenen Phasen nehmen zu, was auch die Land- und Forstwirtschaft vor neue Herausforderungen stellt.

Zum Winterdienst ist zu sagen, dass wir bereits im Oktober sehr viel Streugut zur Sicherung der Gemeindestraßen benötigten und diesen Dienst auch durchgehend bis Ende März aufrecht erhalten mussten.

Danach begann die große Reinigungsaktion unserer Straßen vom Streugut und ich bedanke mich bei allen, die uns dabei tatkräftig unterstützten.

Ein herzliches Danke auch jenen, die sich wieder bei der Müllsammelaktion Stopp Littering beteiligten, um achtlos weggeworfenen Müll an unseren Straßenrändern zu beseitigen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im März dieses Jahres beschlossen wir einen positiven Rechnungsabschluss für das Jahr 2017. Wir konnten einen Sollüberschuss von rund EUR 189.365,00 erwirtschaften.

Für das Haushaltjahr 2018 bedeutet dies, dass wir einen „kleinen Finanzpolster“ haben, den wir zusätzlich für Bauprojekte und Instandhaltungsmaßnahmen verwenden können.

Das zeigt wiederum, dass die Gemeinde mit ihren zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln sehr sorgsam und effizient umging und einige zweckgebundene Förderungen für diverse Projekte vom Land NÖ lukrieren konnten.

Auf Gemeindeebene und auf Ebene der Kleinregion beschäftigen wir uns derzeit mit vielfältigen Themen und Herausforderungen welche die Zukunft unserer Gemeinden betreffen.

So ist es mir ein großes Anliegen, sobald es die finanziellen Mittel des Bundes und des Landes zulassen, unsere Gemeinde flächendeckend mit einem schnellen Internet zu versorgen. Gerade die Versorgung mit Breitband bietet für den ländlichen Raum sehr viele



neue Chancen in der stetig veränderten Arbeitswelt.

Aber auch mit familienpolitischen Themen mit Hilfe eines Audits werden wir uns in den nächsten zwei Jahren auseinandersetzen, um zu sehen, welche Maßnahmen wir für unsere Generationen umsetzen müssen.

In der Kleinregion Lainsitztal (Weitra, Großschönau, Unserfrau Altweitra, St. Martin, Bad Großpertholz und Moorbad Harbach) beschäftigen sich die Bürgermeister mit dem Thema:

Wege in die Zukunft- Strategieentwicklung für mehr Lebensqualität.

Dazu fand bereits mit den Gemeindevertretern und Vereinsobmännern der erste Workshop im Gasthaus Bauer statt. Ziel dieser Strategieentwicklung ist, dass sich alle Menschen die hier mitarbeiten wollen, auch herzlich eingeladen sind, mitzuarbeiten.

Es gehört auch zu meinen Aufgaben, rechtzeitig zu wissen, was die Gemeinde braucht, um weiterhin attraktiv und lebenswert für alle Generationen zu sein.

Es ist daher ein Blick in die Zukunft wichtig, aber auch in die Vergangenheit und hier ist festzustellen, dass im Jahr 2017 alle angekündigten Projekte und Sanierungsmaßnahmen umgesetzt werden konnten.

Daher gehört mein Dank den Mitarbeitern am Gemeindeamt, dem gesamten Bauhofteam, den Gemeinderäten und den vielen freiwilligen Helfern die uns unterstützen.

Ich freue mich immer wenn der Frühling ins Land zieht und wir gemeinsam mit den Planungen und Ausführungen für unsere Gemeinde beginnen können und vieles zum Wohle der Gemeindebürger umgesetzt wird.

Hier einige der wichtigsten baulichen Vorhaben für 2018:

- Bau einer weiteren Wasserversorgung für den oberen Teil des Friedhofes
- Sanierung des Außenbereiches bei der Kapelle in Wultschau
- Instandsetzungsmaßnahmen bei den einzelnen Stationen des Menschenrechtsgarten
- Gestaltung eines Ehrenmales im Gedenken an Gefallene, Verunglückte und Verstorbene, Kirchenplatz
- Erneuerung des ältesten Teils der Quelleitung Brunnwiese in Hirschenwies
- Sanierung des Wasserhochbehälters 3 in Lauterbach
- Der Ankauf einer neuen Drehleiter ist Dank der Unterstützung des Landes bereits erfolgt

Sanierungsmaßnahmen bei unseren Güterwegen und Gemeindestraßen:

- KG Hirschenwies Güterweg Maißen – Auffahrt Gasthaus Schmidt

- KG Harbach – Güterweg Bergweg
- KG Lauterbach: GW Holzmühle, Güterweg Wultschauleiten
- Umsetzung des Projektes „Naturerlebnis Nebelstein“
- Weitere Investitionen im Steinbrunnenhof, im Kindergarten und am Gemeindeamt.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer für die sehr gute Zusammenarbeit und die vielen netten Gespräche und Begegnungen bei Veranstaltungen und Geburtstagsfeiern.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, den Landwirten eine reiche Ernte, den Schulkindern eine fröhliche Ferienzeit und unseren Gästen eine schöne Zeit in unserer Gemeinde Moorbad Harbach.

**Ihre Bürgermeisterin
LAbg. Margit Göll**

Einwohnermeldewesen 2018

Geboren wurde:

ATROTT Milena, Hirschenwies 37

**Gesundheit, Glück und Segen
soll Dich auf Deinem Lebensweg begleiten!**

Verstorben sind:

SAGMÜLLER Herta, 1210 Wien
BAIER Herta, Hirschenwies 38
DRACKA Otto, Hirschenwies 30

**Unseren verstorbenen Gemeindeangehörigen
möge Gott seinen ewigen Frieden geben!
Unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.**



Karenzvertretung am Gemeindeamt durch Frau Sophia Kriechbaumer

Als neue Gemeindemitarbeiterin möchte ich mich kurz vorstellen.

Mein Name ist Sophia Kriechbaumer und ich bin 22 Jahre alt.

Ursprünglich komme ich aus Königswiesen in Oberösterreich und bin vor ca. einem halben Jahr nach Mairzen gezogen.

Mir ist es wichtig, mich gut in meine neue Heimatgemeinde zu integrieren, deshalb freue ich mich auf die Möglichkeit in meiner neuen Stelle als Gemeindemitarbeiterin viele neue Kontakte zu knüpfen.

Spaß bereiten mir vor allem gut geschriebene Bücher, der Umgang mit Tieren und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Menschen.

Sie erreichen mich zukünftig unter:

Tel.: 02858/5214

E-Mail: kriechbaumer@moorbad-harbach.gv.at



TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

*Seien
Sie
dabei!*

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

Mehr auf evn.at/energieberatung

Projektstart Audit Familien- und kinderfreundliche Gemeinde



Ein staatliches Gütesiegel für generationsbewusste Gemeinden

Familie stärken - Zukunft sichern!

Bereits im Jahr 2008 fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, dass die Gemeinde am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ teilnimmt.

Ziel und Aufgabe des Audits ist es, die Familien und Kinderfreundlichkeit bedarfsgerecht weiter zu entwickeln, Maßnahmen zu erkennen und zu forcieren um für alle Altersgruppen auch das richtige Angebot zu haben.

Von Familienfreundlichkeit profitieren alle Familien mit Kindern und älteren Familienangehörigen aber auch die Gemeinden selbst. Eine Gemeinde mit einem gezielten ausgewogenen Angebot für alle Generationen ist sicher im Vorteil, wenn es um Standortfragen geht und jedenfalls das positive Image einer Gemeinde prägt.

Es fördert das Miteinander der Bürger, denn mit ihren Ideen, Vorschlägen und Wünschen tragen sie wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde für alle Generationen (vom Säugling bis zur älteren Generation) ein attraktiver Wohn- und Lebensstandort bleibt und geben uns wichtige Anhaltspunkte für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde.

Beim ersten Prozess 2008 konnten 4 Themen konkretisiert und umgesetzt werden, sodass die Gemeinde Moorbach Harbach im Jahr 2012 nach Umsetzung aller genannten Maßnahmen von der Republik Österreich mit dem Gütesiegel „familienfreundliche Gemeinde“ in Salzburg ausgezeichnet wurde.

Es ist mir ein großes Anliegen, diesen Bürgerbeteiligungsprozess neuerlich zu starten und so Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit umzusetzen.

Es erfolgt nunmehr der Projektstart mit Öffentlichkeitsarbeit und Einrichtung einer repräsentativen Projektgruppe.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Mit Ihren Ideen, Vorschlägen und Wünschen tragen Sie wesentlich bei, dass unsere Gemeinde für alle Generationen lebenswert und attraktiv bleibt.

Margit Göll

**Wir laden Sie daher zum 1. Kennenlernworkshop
am 19.06.2018 um 19.00 Uhr
am Gemeindeamt Harbach im Sitzungssaal
sehr herzlich ein und würden uns
über Ihre Mitarbeit und Teilnahme sehr freuen!**

Für ev. Rückfragen: Bürgermeisterin Margit Göll 0664/ 4886239

**Tischlerei
Matthias Dorr** 

3970 Oberwindhag 17 | 02856/2015

 **Matthias Dorr** 0664/6311383

johann.dorr@gmx.net / www.tischlerei-dorr.at

**Mini's
Bagger**



Christian Layer

Tel.: 0664/ 4175046

Baggerarbeiten mit 1,7to und 4,7to Bagger

Winterdienst 2017/2018

Der Bauhofleiter der Gemeinde Moorbad Harbach, Harald Klein, teilt mit, dass während der Wintersaison 2017/2018 insgesamt 357 Tonnen Streusplitt auf den Gemeindestraßen verstreut wurden.

Während der Wintersaison 2016/2017 waren es vergleichsweise noch 240 Tonnen Streusplitt.

Es wurden im Zuge des diesjährigen Winterdienstes ca. 5.000 Straßenkilometer zurückgelegt.

Der Winterdienst dauert pro Jahr mit Vor- sowie Nachbetreuung etwa 6 Monate.

Die Mitarbeiter des Bauhofes sind im Frühjahr stets bemüht, den ausgebrachten Streusplitt innerhalb kürzester Zeit von den Gemeindestraßen zu entfernen. Allerdings stehen dafür nur begrenzte personelle sowie technische Ressourcen zur Verfügung.

Die Gemeinde Moorbad Harbach bittet alle Bürgerinnen und Bürger daher höflichst um Verständnis, dass es mancherorts länger mit der Beseitigung des Streugutes dauern kann.

Zudem ist zu erwähnen, dass viele Straßenabschnitte, auch wenn diese direkt durch das Ortsgebiet verlaufen, Landesstraßen sind, welche durch die Straßenmeisterei bestreut und gereinigt werden.



Friedhof Harbach - Wasserleitungsarbeiten

Die Wasserversorgung am Friedhof Harbach ist nun gesichert. Nach immer wiederkehrenden Problemen mit dem leistungsarmen Brunnen wurde nun durch die Bauhofmitarbeiter der Anschluss an das Gemeindegewässerleitungsnetz hergestellt.



GERHARD KUGLER
 3970 Weitra
 Brühlzeile 112
 Tel. 02856 / 25 39 10
 Mobiltel. 0664 / 325 79 57
 Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede
 Landmaschinen
 Schlosserei
 Schlüsseldienst
 Spenglerei*



NÖ Landtagswahl 2018 – Überblick:

Am 28.01.2018 fand die NÖ Landtagswahl statt (die Gemeinde berichtete). Die Bürgermeisterin der Gemeinde Moorbad Harbach und zugleich Abgeordnete zum NÖ Landtag Margit Göll, konnte dank der regen Wahlbeteiligung der Wählerinnen und Wähler insgesamt 6408 Vorzugsstimmen für sich verzeichnen.

Übersicht zu den einzelnen Kompetenzen der NÖ Landesregierung:



Landeshauptfrau
Johanna Mikl-Leitner (ÖVP)
E-Mail: hl.mikl-leitner@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12000



Landesrätin
Petra Bohuslav (ÖVP)
Wirtschaft, Tourismus, Sport
E-Mail: lr.bohuslav@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12101



Landesrätin
Christiane Teschl-Hofmeister (ÖVP)
Bildung, Familie, Soziales
E-Mail: buero.teschl-hofmeister@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12600



Landeshauptfrau Stv.
Franz Schnabl (SPÖ)
Kommunale Verwaltung, Konsumentenschutz, Bau- u. Verkehrsrecht
E-Mail: post.lhstvschnabl@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12114



Landeshauptfrau Stv.
Stephan Pernkopf (ÖVP)
Energie, Gesundheit, Landwirtschaft
E-Mail: hlstv.pernkopf@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12700



Landesrat
Ludwig Schleritzko (ÖVP)
Finanzen, Mobilität
E-Mail: lr.schleritzko@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12300



Landesrat
Martin Eichtinger (ÖVP)
Wohnen, Arbeit, Intern. Beziehungen
E-Mail: lr.eichtinger@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12200



Landesrätin
Ulrike Königsberger-Ludwig (SPÖ)
Soz. Verwaltung, Gesundheit, Gleichstellung
post.lrkoenigsberger-ludwig@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 12000



Landesrat
Gottfried Waldhäusl (FPÖ)
Integration, Veranstaltungswesen
buero.waldhaeusl@noel.gv.at
Tel: 02742 / 9005 - 13733



SCHLAFEN – ESSEN – TRINKEN
im Herzen von Harbach
Tel.: 02858/5210 oder 0664/19 77 640
www.landgasthof-binder.at



**GASTHAUS & PONYHOF
HOLZMÜHLE
Müller Markus KG**

3970 Lauterbach 40
Tel. +43 (0)2858/5239
info@holzmuehle.at
www.holzmuehle.at



Das Wirtshaus für Genießer! Ganztägig servieren wir bodenständig-waldviertlerische Gerichte aus eigener biologischer Landwirtschaft, Bio-Lammspezialitäten, Jausenschmankerl, Abends Tanz bei Kerzenlicht, diverse Veranstaltungen, Lehmkegelbahn, Ponyreiten, Kutschenfahrten, Streichelzoo uvm.

Montag und Dienstag Ruhetag

www.holzmuehle.at

Pensionierung

Verabschiedung unseres Mitarbeiters Walter Pichler

Walter Pichler trat seine Laufbahn auf dem Gemeindeamt mit 01. Februar 1977 an. Mit 01. Jänner 2018 ist er in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Im Gemeindeamt hat er damals u.a. den Fremdenverkehr betreut. Mit Herzen war er dabei.

Ein Beispiel ist die großartige Entwicklung des Tourismus in unserer Gemeinde. Auch hier hat er speziell im ersten Drittel deiner 40-jährigen Dienstzeit so zu sagen Pionierarbeit geleistet. An der Entwicklung der ersten Rundwanderwege, der ersten Wanderkarte, des ersten Loipenplanes, aber auch der ersten Gemeindeprospekte hat er maßgebend mitgewirkt. Jedenfalls war er ein Mann für alle Fälle und hat sich nicht nur in den Verwaltungsaufgaben bewährt, sondern auch in der praktischen Arbeit vor Ort.

Sehr zu Gute gekommen ist ihm sein Organisations-talent. So ist es zur Selbstverständlichkeit geworden, dass für Veranstaltungen jeglicher Art Herr Walter Pichler zuständig war – und da waren auch große Feiern wie die Angelobung des Bundesheeres, die Ortsplatz-einweihung, die Eröffnungen im Kindergarten usw., vom Seniorenausflug bis zum Grenzfest etc., dabei.

Auch muss erwähnt werden, dass er die ganzen Bau-maßnahmen, die die Gemeinde gesetzt hat (wie mehrmalige Erweiterung des Gemeindeamtes, Kindergartenerrichtung und –ausbau, Schulumbau und –ausbau, Ortsplatzgestaltung, Sportplatzerrichtung, Aufbau des Heimatmuseums und später Renovierung des Steinbrunnerhofes, den Straßenbau, die Kapellenrenovierungen usw. usw...) organisatorisch und administra-tiv ganz wesentlich mitgetragen hat.

Jahr für Jahr hat er tatkräftig und mit viel Arrangement die Jagdpachtauszahlungen absolviert.

Für die Gemeinde war er stets um unsere Gemein-debürger bemüht und hat diese Anliegen immer von Sach-lichkeit, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein getragen - (heutiges Bürgerservice-Büro).

In ihrer Laudation berichtete Bürgermeisterin Margit Göll vom persönlichen Einsatz von Gemein-desekretär Pichler. Er wurde ausgezeichnet mit der Ehrennadel in Gold.

Bei der stimmungsvollen Abschiedsfeier waren der ge-samte Gemeinderat und alle Kollegen aus Bauhof, Kin-dergarten und Gemeindestube anwesend.

Auch die „früheren Chef's“, Herr Peschke, Herr Aspel-mayr und Herr Pichler, nutzten die Gelegenheit, um sich bei ihrem ehemaligen Mitarbeiter zu verabschieden.



Rechnungsabschluss 2017

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	108.867	470.712
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.996	19.217
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	29.833	261.553
3	Kunst, Kultur und Kultus	6.482	37.557
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	20.720	227.825
5	Gesundheit	1.595	266.658
6	Straßen- und Wegebau, Verkehr	6.451	58.953
7	Wirtschaft	1.054	160.620
8	Dienstleistungen	186.683	401.241
9	Finanzwirtschaft	1.649.605	53.556
	<u>Abwicklung – Vorjahr(e)</u>	<u>245.959</u>	<u>123.451</u>
	Gesamtsumme	2.260.245	2.081.343
	Abwicklung – laufendes Jahr – ISTÜBERSCHUSS		178.902

Außerordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
01	Straßen- und Wegebau	162.720	61.010
09	Feuerwehr	566.359	524.179
12	Wirtschafts- & Bauhof	25.070	1.454
21	Güterwege	27.539	27.539
25	Inszenierung Nebelstein	27.750	54.750
	Abwicklung Vorjahr(e)	94.116	188.232
	Gesamtsumme	903.554	857.164
	Abwicklung – laufendes Jahr – ISTABGANG	46.390	

Laufende Darlehen		Darlehensrest	
1	Schulden, deren Schuldendienst durch die Gemeinde mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird	insgesamt	429.058
	Darlehen für Kindergarten und Volksschule, Kommunalfahrzeuge, FF		
2	Schulden, deren Schuldendienst zur Gänze oder mind. zur Hälfte durch Gebühren, Entgelte oder Tarife gedeckt sind	insgesamt	150.402
	Darlehen für Wasserleitung, Friedhof		

Für ihren schönsten Tag.

-10%

auf EHERINGE

gültig bis
September '18

Schenken sie das passende Zeichen
echter Verbundenheit.
ca. 400 verschiedene Musterringe lagernd!





KARTUSCH

SCHMUCK • UHREN • MINERALIEN

3970 Weitra, Rathausplatz 18
www.granitschmuck.at

Voranschlag 2018

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	4.100	344.000
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.500	22.900
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	14.800	241.000
3	Kunst, Kultur und Kultus	6.800	39.500
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	227.600
5	Gesundheit	1.000	264.100
6	Straßen- und Wegebau, Verkehr	1.100	30.400
7	Wirtschaft	300	158.700
8	Dienstleistungen	156.800	243.000
9	Finanzwirtschaft	1.419.700	34.900
Gesamtsumme		1.606.100	1.606.100

Außerordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
01	Straßen- und Wegebau	137.900	137.900
09	Feuerwehr	166.000	166.000
21	Güterwege	21.000	21.000
Gesamtsumme		324.900	324.900

Die Gesamtverpflichtung von den direkten Gemeindeschulden, die aus Einnahmen von Gemeindesteuern bezahlt werden, betragen derzeit € 429.058.

Da ergibt bei einer Einwohnerzahl von 718 (Stichtag: 31.12.2017) eine Verschuldung pro Kopf von € 597,57.

15. Änderung des Raumordnungsprogrammes

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Gemeinde Moorbad Harbach verfügt über einen rechtskräftigen Flächenwidmungsplan, der im Jahre 1984 in Kraft getreten ist. Seither wurde dieser im Zuge von 14 Änderungsverfahren den Bedürfnissen der Bevölkerung und der Gemeinde punktuell angepasst und entspricht daher nur mehr bedingt den heutigen Anforderungen (ein dem rechtskräftigen NÖ Raumordnungsgesetz 2014 entsprechendes örtliches Raumordnungsprogramm besteht nämlich nicht nur aus dem Flächenwidmungsplan, sondern auch aus einer umfangreichen Grundlagenforschung, einem örtlichen Entwicklungskonzept als Leitbild für die langfristige Entwicklung der Gemeinde, einem Landschafts- und einem Verkehrskonzept.).

Die Gemeinde hat sich, wie bereits in vergangenen Gemeindeaussendungen erläutert, dazu entschlossen, die Überarbeitung und Ergänzung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in Auftrag zu geben.

Mit der Erstellung wurde das Raumplanungsbüro „Dipl.-Ing. Porsch ZT GmbH“, 3950 Gmünd, beauftragt.

Im Zuge der Bearbeitung des Projektes sind auch umfangreiche Erhebungen erforderlich. Daher werden von **Mai bis Juli 2018** die MitarbeiterInnen des genannten Büros in den Siedlungsgebieten Begehungen bzw. Befahrungen durchführen. In einzelnen Fällen sind dazu das Betreten der Liegenschaften und das Fotografieren der Baubestände erforderlich.

Ich bitte die LiegenschaftseigentümerInnen um Verständnis für diese notwendigen Arbeiten.

Die Bürgermeisterin
Magit Göll

Blumenschmuckaktion 2018 der Gemeinde Moorbad Harbach

Geschätzte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinner!

Ich freue mich, Sie über die diesjährige Blumenschmuckaktion der Gemeinde Moorbad Harbach informieren zu können. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, die liebevolle Gestaltung und Pflege Ihrer Balkone und Vorgärten zu unterstützen und Ihnen dafür mit einem kleinen finanziellen Beitrag „Danke!“ zu sagen. Leisten Sie doch damit einen wertvollen Beitrag für ein schönes und gepflegtes Ortsbild.

Richtlinien:

Anspruchsberechtigt sind alle Haushalte und Betriebe in der Gemeinde Moorbad Harbach.

Förderbar sind ausschließlich Blumen (Petunien, Pelargonien, Fuchsien u.dgl.)

Die Förderhöhe beträgt 20%.

Für Private Hausbesitzer gilt eine Deckelung bis max. € 50,00 und für Betriebe und Vermieter bis max. € 120,00.

Förderfähig sind nur Blumen, die im Zeitraum April bis Juni eines jeweiligen Jahres angekauft wurden.

Die Abrechnung und Auszahlung der Förderbeträge erfolgt im Monat Juli.

Zur Abrechnung ist eine gesonderte Rechnung, aus der ausschließlich jene Blumen hervorgehen, welche zur Förderung eingereicht werden, vorzulegen. Sammelrechnungen mit anderen Artikeln werden nicht akzeptiert. Diese Rechnung hat den Rechnungsempfänger sowie die genaue Anzahl und Art der Blumen zu enthalten.

Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Gemeinde behält sich die Kontrolle der förderungsge-
mäßigen Verwendung der Blumen vor.

Ich hoffe auf Ihre reges Engagement an der Blumenschmuckaktion und wünsche Ihnen bei Ihrer Gartenarbeit viel Freude und Erfolg.

Ihre Bürgermeisterin

NÖ Handwerkerbonus 2018

Mit dem NÖ Handwerkerbonus 2018 jetzt Sanierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen qualitativ hochwertig durch Gewerbetreibende durchführen lassen und bis zu € 600,- Zuschuss sichern!

Es kann ein einmaliger nicht rückzahlbarer Zuschuss von 20 % der förderfähigen Kosten für Arbeitsleistungs- und Anfahrtskosten exkl. USt. gewährt werden, höchstens jedoch € 600,- pro Förderobjekt.

Die förderfähigen Kosten müssen in Summe zumindest € 200,- betragen, damit es in Folge zur Auszahlung der Mindestförderung in der Höhe von € 40,- kommen kann.

Förderbare Arbeitsleistungen im Zuge des NÖ Handwerkerbonus 2018 sind:

- Erneuerung von Wandanstrichen und Tapeten
- Austausch von Bodenbelägen
- Schleifarbeiten an Böden samt Neubeschichtung

- Erneuerung und Dämmung von Dächern, Fassaden, oberster oder unterster Geschoßdecke
- Austausch von Fenstern und Türen
- Austausch von Innentüren samt Türstöcken
- Sanierung von Sanitäranlagen
- Erneuerung der gesamten Wasserinstallation
- Erneuerung von Stiegen samt Geländer
- Erneuerung der Einbauküche
- Elektroinstallationen
- Wartung von Heizungsanlagen
- Schädlingsbekämpfung (z.B. Hausschwamm, Holzwurm)
- Verlegung von Boden- und Wandfliesen

Näheres sowie die Möglichkeit zur Beantragung finden Sie unter http://www.noel.gv.at/noel/Sanieren-Renovieren/Foerderung_Handwerkerbonus.html

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Wohnungsförderung
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Borkenkäfer

Aufgrund des vorjährigen starken Auftretens der Borkenkäfer in den Wäldern der Bezirke Waidhofen an der Thaya und Gmünd ist auch heuer wieder mit massiven Problemen zu rechnen. Aufgrund des bisher schneearmen Winters und der ausgebliebenen Winterfeuchte sind vorgeschädigte Bestände besonders gefährdet. Bereits über die Wintermonate haben sich auf zahlreichen Waldflächen die Anzeichen des letztjährigen Herbstbefalls gezeigt.

Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

- Kleinflächig abfallende Rinde (befallene Bäume aus dem Herbst 2017)
- Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß (ab Beginn der Borkenkäferaktivität im Frühjahr)
- Abfall (noch) grüner Nadeln (bei Neubefall im Frühjahr)
- Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen (bei Neubefall im Frühjahr)

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

- Abblättrende Rinde
- Rotfärbung der Baumkronen

Um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers bestmöglich unterbinden zu können, sind in den nächsten Wochen und Monaten aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz wird ein Abstand von zumindest 200 m zu befallsgefährdeten Beständen empfohlen!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials;

- Restholz für die Hackguterzeugung soll keinesfalls im Wald oder in der unmittelbaren Nähe des Waldes gelagert werden (siehe Mindestabstand!)
- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf etc.).
- Laufende Kontrolle jener Waldorte, auf denen bereits Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Informationssseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter der Adresse <http://www.borkenkaefer.at/> abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden im Rahmen der Forstaufsicht in den nächsten Wochen und Monaten wieder verstärkt Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Gleichzeitig stehen sie den Waldeigentümern für fachliche Beratung und Information gerne zur Verfügung (Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02842/9025-40615; Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02852/9025-25699).



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Das derzeit bestehende System mit dem die Zahlungen von den Versicherungsträgern an das Rote Kreuz geregelt sind, kommt Weitra durch die zum Teil sehr langen Anfahrtswege nicht immer zugute. Die Einnahmen steigen nicht im selben Verhältnis wie die Ausgaben. Dies ist der Grund, warum bei einem Teil der Haushalte fast jedes Monat ein Zahlschein ins Haus flattert. Hierüber gibt es auch Beschwerden, aber durch dieses System konnte die Bezirksstelle finanziell über die Runden kommen und wird auch weiterhin bestehen können.

Die Hauptamtlichen sowie die freiwilligen Mitarbeiter der Bezirksstelle Weitra hoffen auf ihr Verständnis und ersuchen weiterhin um wohlwollende Unterstützung. Sind Sie noch nicht in unserer Datenbank, wollen aber trotzdem einen Beitrag leisten oder haben Änderungen zu melden, wenden Sie sich an uns.

Ihre Bezirksstelle Weitra
Tel. 059144 55600

Streunerkatzen

Kastrations-Aktion für die Jahre 2018 / 2019

Förderung der Kastration durch Land, Gemeinden und Tierärztinnen und Tierärzte.

Verlängerung des Förderungsprojektes für die Jahre 2018 und 2019.

Anhand der Übernahme der Kastrationskosten durch Land, Gemeinden und der Tierärzteschaft soll die Situation betreffend der Streunerkatzen verbessert und die unkontrollierte Vermehrung der Tiere vermieden werden.

Ablauf der Aktion für Durchführende:

- Sie erhalten Gutscheine von der Gemeinde, berechtigt zur Inanspruchnahme der Leistung beim Tierarzt.
- Die Tierärzte nehmen freiwillig an der Aktion teil, vorherige Abklärung mit dem Tierarzt wird empfohlen. Sonst wenden Sie sich bitte an einen anderen Tierarzt.
- Lassen Sie die Streunerkatzen erst kastrieren, wenn Sie die Gutscheine in Händen haben. Im Falle einer Ablehnung des Förderansuchens werden sonst weder das Land noch die Gemeinde die Kosten der Kastration übernehmen. Die Förderansuchen der Gemeinde werden dem zuständigen Amtstierarzt zur Kenntnis gebracht. Er kann die Angaben vor Ort prüfen.
- Beachten Sie bitte mögliche privatrechtliche Schadensersatzansprüche, die Tierhalter durch das Einfangen und Kastrieren ihrer Haustiere auf zivilrechtlichem Wege geltend machen können.
- Die Förderung der Kastration von Haus-/Heimtieren ist im Rahmen dieses Projektes nicht möglich. Die Kastrationskosten werden ausschließlich für Streunerkatzen übernommen, die niemandem gehören.

Förderlichkeit ist gegeben:

- Streunerkatzen stehen in niemandes Eigentum (kein(e) Tierhalter(in)),
- wenn die Streunerkatzen im Anschluss an die Kastration wieder dort ausgesetzt werden, wo diese entnommen wurden und weiterhin als Streunertiere leben.

Achtung! Für (junge) Katzen, welche nach der Kastration an Personen übergeben werden, die sie als Haustiere halten, dürfen die Kastrationsgutscheine nicht verwendet werden. Haustiere sind vom Tierhalter/von der Tierhalterin auf eigene Kosten kastrieren zu lassen, wenn sie Zugang ins Freie erhalten.

- Vereinbaren Sie mit dem Tierarzt/der Tierärztin das Prozedere. Möglicherweise können Sie sich eine Falle von ihm/ihr ausleihen. Da Streunerkatzen sehr scheu sind, besteht für Sie eine erhebliche Verletzungsfahr.
- Setzen Sie die Streunerkatze im Anschluss an die Kastration an jenem Ort aus, an dem Sie sie entnommen haben.
- Der Tierarzt/die Tierärztin kümmert sich um das Fördergeld. Für Sie fallen keine Kastrationskosten an. Eine Teilverrechnung an Sie UND die gleichzeitige Einlösung der Gutscheine wird nicht akzeptiert.
- Beachten Sie das „Verfallsdatum“ der Gutscheine. Nach Ablauf dieses Datums sind die Gutscheine nicht mehr gültig. Sie können die Gutscheine aber vor Ablauf der Gültigkeit bei der Gemeinde verlängern lassen.
- Sollte ein Fördermissbrauch festgestellt werden, so wird die Förderung nicht gewährt bzw. ist diese vom Tierarzt/der Tierärztin an das Land und die Gemeinde zurückzuerstatten. Dies bedeutet in Folge für Sie als Überbringer(in) von Tieren, dass sich der Tierarzt/die Tierärztin an Ihnen schadlos halten kann.



Homepage

Mehr Information auf www.moorbad-harbach.gv.at

Unter www.moorbad-harbach.gv.at finden Sie viele Informationen, die für Sie von Interesse sein könnten. Alle Kundmachungen, Gemeinde-Postwurfsendungen, der Veranstaltungs- und der Müllkalender, die Gemeindezeitung, diverse Formulare und manch andere Neuigkeit sind auf der Gemeinde-Seite abrufbar.

Wenn Sie den **Veranstaltungskalender** wöchentlich als E-Mail erhalten wollen, bitte fordern Sie den Newsletter unter „**Newsletter abonnieren**“ an.

http://www.moorbad-harbach.gv.at/GEMEINDELEBEN/Veranstaltungen/Newsletter_abonnieren

Jeder Veranstalter hat auch die Möglichkeit, sein Angebot unter „Neue Veranstaltung“ in den Kalender einzupflegen. Wir bitten Sie, diese Möglichkeit zu nutzen. So kann der Veranstaltungskalender immer aktuell gehalten werden.

Ferienspiel

Ferienspiele 2018 in der Gemeinde Moorbach Harbach

Die zuständigen Gemeinderäte für den Fachbereich Bildung und Soziales konnten auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit Vereinen und Privatpersonen ein umfangreiches und abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen zusammenstellen. Wir bemühen uns um eine vielfältige Palette an Veranstaltungen - vom Besuch der Feuerwehr bis hin zu einem Nachmittag im Schloss Weitra - und freuen uns wenn die Angebote gut angenommen werden.

Die Ferienspiele sollen vor allem Spaß, Abwechslung und Freude bereiten. Die Veranstalter der Ferienaktivitäten freuen sich auf euer Mitmachen und wir wünschen euch schöne, erholsame Ferien und viel Spaß und Freude beim Ferienprogramm.

Rechtzeitig zu Ferienbeginn versenden wir wieder den Ferienspielkalender!



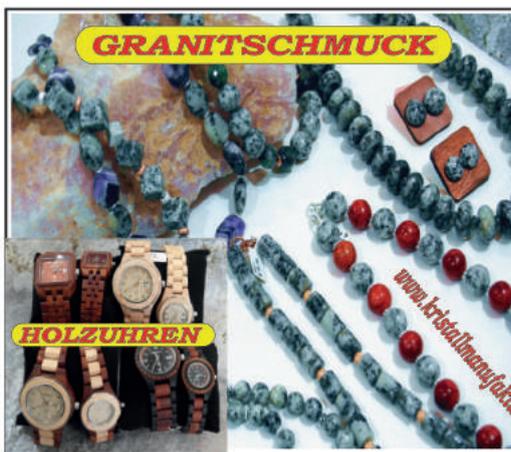
MÄRCHENHOTEL Waldpension Nebelstein
 Familie Schmidt
 3970 Moorbach Harbach
www.waldpension-nebelstein.at
 Märchenausstellung und Geschenke-Laden

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
 Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen



Waldviertler Kristallmanufaktur

**Steinschmuck, Kristallglas
 Holzhuhren, Silberschmuck**

Ing. Herbert HAUMER
 3970 Lauterbach 47

0664 / 220 05 60

Edelsteinschmuck aus eigener Erzeugung!



Legen Sie Ihre Gesundheit in unsere Hände!



W4.med Ordinationszentrum

- ⊦ **Facharzt für GYNÄKOLOGIE:** Dr. Klaus Kolm
 Terminvereinbarung: 0660/8577077 oder hier vor Ort
- ⊦ **Facharzt für UROLOGIE:** Dr. Matthias Lenz
 Terminvereinbarung: 0676/9454709 oder hier vor Ort
- ⊦ **Facharzt für ORTHOPÄDIE:** Dr. Stefan Karner
 Terminvereinbarung: 0660/8577077 oder hier vor Ort
- ⊦ **HEBAMME:** Rafaela Maria Schinagl, BSc
 Terminvereinbarung: 0660/8577077
- ⊦ **LOGOPÄDIE:** Michaela Strobelberger, MA
 Terminvereinbarung: 0664/5269616
- ⊦ **PSYCHOTHERAPIE:** Ulrike Maria Merkler-Rossmann
 (in Ausbildung unter Supervision), Terminvereinbarung: 0676/4778123
- ⊦ **PHYSIOTHERAPIE:** Melanie & Stephan Haumer (0664/3732189)
 Nadine Thaler (0676/83244251) oder Magdalena Berger, BSc (0664/4015148)
- ⊦ **ERGOTHERAPIE:** Beatrix Hahn-Kratochwil
 Terminvereinbarung: 0676/6023108
- ⊦ **DIÄTOLOGIE:** Elisabeth Wagner, BSc
 Terminvereinbarung: 0664/5132431
- ⊦ **PERSONALTRAINER:** Stefan Hobiger, MBA
 Terminvereinbarung: 0664/9143299

Besuchen
 Sie uns auch auf
 Facebook:
[www.facebook.com/
 w4med](http://www.facebook.com/w4med)



Nähere Informationen: **0660/8577077** oder **www.w4med.at**

Sie finden uns: Bahnhofstraße 195, 3970 Weitra
 (Raiffeisenbank Weitra, 1. Stock)

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal informiert:

Strom verwenden statt verschwenden!

Ohne Strom ist unser heutiges Leben undenkbar. Niederösterreich hat 2015 ein erstes Etappenziel erreicht: 100 % Stromproduktion aus erneuerbarer Energie. Trotzdem ist es wichtig, den Strom effizient einzusetzen, da der Strombedarf ständig steigt. Mit den Klima- und Energiespartipps reduzieren Sie Ihren Verbrauch und schützen Sie das Klima.

Energiespartipps für den Haushalt

- Immer die energieeffizientesten Haushaltsgeräte kaufen (www.topprodukte.at).
- Normale Glühbirnen durch LED-Lampen ersetzen.
- Goodbye Standby! - Abschalthilfen wie Steckdosenleisten verwenden!

Kochen & Backen

- Immer einen Deckel verwenden.
- Herdplatte entsprechend der Topfgröße auswählen.
- Auf Vorheizen verzichten.
- Vorwiegend Heißluftfunktion nutzen.



Klimagerecht mobil

- Die Umgebung zu Fuß oder vom Fahrradsattel aus entdecken.
- Fahrgemeinschaften - machen Spaß und schützen das Klima.
- Carsharing - eine gute Alternative zum Privatauto.

Klimatipps für Garten & Balkon

- Obst und Gemüse selber anbauen.
- Torffreie Pflanzenerde verwenden.
- Nachhaltige Blumen bevorzugen.



Beim Essen Klima schützen

- Regional, saisonal und biologisch - das bringt's!
- Milchprodukte und Eier in Maßen genießen.
- Auch mal zu vegetarischen Alternativen greifen.



Bewusst investieren und konsumieren

- Mit der eigenen Einkaufstasche shoppen gehen, Mehrweg-Flaschen und Recycling-Papier verwenden.
- Ökostrom beziehen.
- Eine Einkaufsliste schreiben, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden.
- Reparieren statt wegschmeißen.

Kleingeräte

- Ein Notebook ist sparsamer als ein PC.
- Kleinere Bildschirme sparen Energie.
- Ladegeräte immer ausschalten.
- Beim Kochen Kleingeräte wie Wasser- und Eierkocher einsetzen.



Klimagerecht wohnen, bauen und sanieren

- Umweltschonende Heizungssysteme bevorzugen.
- Sonnenkollektoren oder einen Wärmepumpenboiler für die Warmwasseraufbereitung nutzen.
- Den persönlichen Wohnraum pro Person gering halten.



Heizkosten sparen

- Beim Fenster lüften Heizkörper abschalten.
- Die Raumtemperatur in der Nacht absenken.
- Vermeiden Sie eine Kipplüftung - lieber stoßlüften!
- Darauf achten, dass der Heizkörper nicht durch Vekleidungen zugebaut oder durch Vorhänge verdeckt ist.

Klima- und Umweltschutz am Arbeitsplatz

- Die Treppe statt den Aufzug nehmen - hält nebenbei fit!
- Beim Verlassen von Nebenräumen bitte Licht aus.
- Türen und Fenster geschlossen lassen, damit die Wärme nicht entzieht.
- Den Arbeitsweg wenn möglich per Fahrrad oder zu Fuß zurücklegen.

Stille Stromfresser sind ...

- elektrische Heizungen
- Wasserbetten
- Internet-Router
- Aquarien



Mit einem Energiemessgerät lässt sich der Stromverbrauch von allen Geräten, die an eine Steckdose angeschlossen werden, messen und somit Stromfresser entlarven.

Weitere Informationen zum Stromsparen erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742/221 44. Unter www.topprodukte.at finden Sie einen Überblick über die energieeffizientesten und qualitativ hochwertigen Produkte aus allen Bereichen.



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau, kem@gross.schoenau.at 02815/77 270 14, www.kem-lainsitztal.at

EnergieberaterInnen ausgebildet

Am Ausbildungsstandort Sonnenplatz Großschönau wurden im März 2018 wieder 13 Energieberaterinnen und Energieberater ausgebildet.

Beim Energieberater A-Kurs nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit sich fachspezifisch im Bereich Energie weiterzubilden. Im Rahmen dieses qualitativ hochwertigen Lehrgangs konnte die Erlebnisausstellung SONNENWELT für die praktische Vermittlung der Kursinhalte genutzt werden.

Die Absolventinnen und Absolventen erhielten nach bestandener Abschlussprüfung im Forschungs- und Kompetenzzentrum für Bauen und Energie ihre Kurszertifikate von Referent Ewald Grabner von der Energie- und Umweltagentur NÖ und Geschäftsführer Martin Bruckner überreicht.

Haben auch Sie Interesse an einem Energieberater A-Kurs? Dann melden Sie sich unter k.poehn@sonnenplatz.at oder 02815/77 270-14 an.



Bildtext: Die Absolventinnen und Absolventen des Energieberater A-Kurses am Sonnenplatz in Großschönau.

1. Reihe v.l.n.r.: GF Martin Bruckner, Thomas Zechmeister, Heinz-Christian Berthold, Annemarlen Mzika, Kerstin Wiesmüller, Ramona Schagerl, Werner Reichel, Barbara Grahofer, Stefan Hollaus
2. Reihe v.l.n.r.: Krenn Herwig, Ewald Grabner, Günter Schneider, Thomas Bruhs, Harald Sommer, Markus Oberascher

Bei Rückfragen:

Karina Pöhn

02815/77 270-14 oder k.poehn@sonnenplatz.at

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

Von der Freizeit in den Alltag – Infoabend zu E-Bikes und E-Mopeds

E-Citybike, E-Trekkingbike, E-Crossbike, E-Mountainbike – E-Bikes boomen!

Im Zuge des gegründeten Mobilitätsteams der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal wurde ein Infoabend zum Thema „E-Bikes und E-Mopeds“ am 13. April 2018 im Gärkeller des Brauhotels Weitra veranstaltet.

Michael Neunteufel, von dem waldviertler Fachgeschäft „e-mobil Neunteufel“, konnte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in einem 1-stündigen Vortrag einen umfassenden Überblick zu E-Bikes und E-Mopeds geben. Vor allem wurden die Arten, die Ausstattungsmöglichkeiten und die Vorteile eines E-Fahrrades aufgezeigt. Das Interesse an E-Bikes ist sehr hoch, welches man an der umfangreichen Fragerunde im Anschluss erkennen konnte. Außerdem wurde vor Ort ein E-Bike aus dem Sortiment von Herrn Neunteufel ausgestellt und dessen Funktionsweise erläutert.

Nähere Informationen zum Geschäft und zu den E-Bikes: <http://emobil-neunteufel.at/>.



Bildtext: v.l.: Patrick Layr (Obmannstv. KEM Lainsitztal), Elisabeth Tannhäuser (Bad Großpertholz), Bgm. Martin Bruckner (Großschönau), Michael Neunteufel (e-mobil Neunteufel), Roman Prager (Moorbad Harbach), Bgm. Klaus Tannhäuser (Bad Großpertholz), Karina Pöhn (Klima- und Energiemodellregionsmanagerin)

Rückfragen: Karina Pöhn, Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal, 02815/77 270-14, k.poehn@sonnenplatz.at



Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau, kem@gross.schoenau.at, 02815/77270 14, www.kem-lainsitztal.at

Moorheilbad Harbach

Großer Auftritt für Harbacher Lehrlinge

Das Moorheilbad Harbach lud am 12. Mai 2018 zum „Lehrlings-Abschlussexen“ ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen jene Lehrlinge, die im Sommer ihre Ausbildung abschließen werden. Sie zeigten den anwesenden Gästen, was sie drauf haben!

Diese besondere Veranstaltung, an dem neben den Eltern der Lehrlinge auch Gastronomieleiter Josef Fischer-Ankern, Personalmanagerin Dr. Christina Lohninger und Betriebsratsobmann Günter Reich teilnahmen, wurde von den angehenden jungen Fachkräften organisiert und durchgeführt. Den jungen Köchen, Konditoren und Gastronomiefachkräften wurde somit die Möglichkeit geboten, ihr Talent unter Beweis zu stellen. Zu Beginn stellte Dr. Christina Lohninger die Lehrlingsausbildung und das einzigartige Ausbildungsprogramm vor. Die Eltern erhielten dabei einen umfangreichen Einblick in den Ausbildungsalltag ihrer Kinder. Danach ging es ins Restaurant, wo der eigentliche Höhepunkt der

Veranstaltung stattfand. Michaela Maier (Gastronomiefachkraft-Lehrling im 4. Lehrjahr) präsentierte mit Unterstützung von Marlene Haubner (Gastronomiefachkraft-Lehrling im 2. Lehrjahr) und unter Aufsicht von Ausbilder Thomas Wurm das Menü und zeigte im Service, was sie gelernt hatte. Daniel Kurzmann (Koch-Lehrling), Dominik Haubner (Gastronomiefachkraft-Lehrling) und Helena Baumgartner (Konditor-Lehrling) kochten unter Aufsicht von Daniel Pischinger ein exzellentes Menü. Die sichtlich stolzen Eltern der Lehrlinge waren von den servierten kulinarischen Köstlichkeiten begeistert.



Konditor-Lehrling aus dem Moorheilbad Harbach liefert bei den Niederösterreichischen Landesmeisterschaften eine hervorragende Leistung und holt den Sieg.



Sieg bei den Landesmeisterschaften

Helena Baumgartner aus Oberlainsitz bei St. Martin stellte am 24. April 2018 in der Berufsschule Baden ihr Können unter Beweis. Im Wettbewerb mit Teilnehmern aus ganz Niederösterreich kämpfte sie um den Siegerepokal.

Helena hatte die Aufgabe innerhalb von fünf Stunden eine Festtagstorte, drei verschiedene Sorten Pralinen, vier unterschiedliche Petit fours sowie drei Marzipanfiguren und ein essbares Blumenbouquet herzustellen. Außerdem musste sie eine Tortenplatte mit den Worten „Herzlichen Glückwunsch“ verzieren. Mit viel Kreativität und Fingerspitzengefühl zauberte Helena äußerst sehenswerte Kunstwerke, mit denen sie die dreiköpfige Jury überzeugte.

Gastronomieleiter Josef Fischer-Ankern ist sehr stolz auf diese Leistung: „Im Moorheilbad Harbach bilden wir junge Menschen zu qualifizierten Fachkräften aus. Es freut mich, dass Helena ihr Können zeigen konnte und gratuliere ihr sehr herzlich.“

SONNENWELT Großschönau

MENSCH & ENERGIE. GESCHICHTE ERLEBEN. ZUKUNFT GESTALTEN.



SONNIGE FACTS ZUM ENERGIEERLEBNIS

- » Mitmach-Erlebniswelt zum Thema Klimaschutz und Ressourcenschonung
- » Zahlreiche Hands-On-Stationen bieten Spiel, Spaß und Spannung für Groß und Klein
- » Wetterunabhängig und barrierefrei



FÜHRUNGEN: PERSÖNLICH & INDIVIDUELL

- » 10-minütiger Einführungsfilm
- » Interaktive Zeitreise durch die Geschichte von Mensch & Energie
- » Neue Sonderausstellung „Erneuerbare Energie“
- » Empfohlene Aufenthaltsdauer: 1,5-2 Stunden



UNSER PLUS

- » Café zum Verweilen
- » Spektakulärer Energie-Erlebnis-Spielplatz
- » Waldviertler Schmankerlshop mit regionalen Produkten
- » Genusspackage mit Kaffee & Waldviertler Mehlspeise € 4,00 pro Person
- » Moderne Seminarräume & Ausstattung (für bis zu 140 Personen)



BENEFITS FÜR REISEBÜROS UND BUSUNTERNEHMER

- » Kein Aufpreis für persönliche Führungen
- » Voucherbezahlung
- » Busparkplätze: ausreichend
- » Kostenlose Besichtigung für Ihre Mitarbeiter
- » Flexible und individuell abgestimmte Programmbausteine
- » Viele Kombinationsmöglichkeiten mit unseren Package-Partnern
- » Zielgruppenorientierte Führungen für Schulklassen, Vereine, 60+ Ausflüge usw.



SPEZIAL EINTRITTSPREISE FÜR GRUPPEN AB 20 PERSONEN

- » Kinder € 6,00 (statt € 6,50)
- » Erwachsene € 8,50 (statt € 11,00)
- » Jede 21. Person, Busfahrer und Kinder unter 6 Jahren frei
- » Niederösterreich-Card gültig - Führungsaufpreis € 4,00 / NÖC-Besitzer



WEITERE ERLEBNISSE WARTEN IN GROßSCHÖNAU

- » Kunst- und Kultur-Erlebniswanderweg
- » SternzeichenPark mit imposanten Holzskulpturen
- » Handwerk & Manufaktur erleben: Strickwarenerzeugung Kirrer
- » Heimatmuseum
- » Wünschelrutenweg

WANN IST GEÖFFNET?

- » Für vorangemeldete Gruppen ganzjährig auch in der Winterpause geöffnet!
- » Palmsonntag bis Ende Oktober
- » Dienstag bis Sonntag 9 bis 17 Uhr



BUCHUNG UND BERATUNG - SO ERREICHEN SIE UNS

SONNENWELT Großschönau
Sonnenplatz 1 | A-3922 Großschönau
Tel.: +43 (0)2815/ 77 270 50
E-Mail: office@sonnenwelt.at
Web: www.sonnenwelt.at



PACKAGE-ÜBERBLICK

Besonders erlebenswert!



SONNENWELT & WALDVIERTELBAHN - Energie & Nostalgie

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Mittagessen in der Braustadt Weitra
- » Zugfahrt mit der Waldviertelbahn von Weitra nach Groß Gerungs (Dauer ca. 1,5 h)
- » Preis/Person € 39,00 - Aufpreis Dampflokomotive € 7,00
- » Buchbar: Mai bis Oktober an Samstagen



SONNENWELT & SONNENTOR Sprögnitz

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Eintritt & Führung SONNENTOR (Dauer ca. 1,5 h)
- » Preis/Person € 14,00
- » Preis für Schulklassen € 11,30
- » Buchbar: Ganzjährig



SONNENWELT & BÄRENWALD Arbesbach

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Eintritt & Führung BÄRENWALD (Dauer ca. 1,5 h)
- » Preis/Person € 14,00
- » Preis für Schulklassen € 11,00
- » Buchbar: Anfang April bis Ende Oktober



SONNENWELT & UnterWasserReich Schrems

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Eintritt & Führung UnterWasserReich (Dauer ca. 1,5 h)
- » Preis/Person € 19,00
- » Preis für Schulklassen € 14,00
- » Buchbar: Ganzjährig



SONNENWELT & Stift Zwettl

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Eintritt & Führung Stift Zwettl (Dauer ca. 55 min)
- » Preis/Person € 16,30
- » Preis für Schulklassen € 9,90
- » Buchbar: Ganzjährig



SONNENWELT & Stift Altenburg

- » Eintritt & Führung SONNENWELT (Dauer ca. 1,5 h)
- » Eintritt & Führung Stift Altenburg (Dauer ca. 60 min)
- » Preis/Person € 17,70
- » Preis für Schulklassen € 9,90
- » Buchbar: 1. Mai bis 26. Oktober



BUCHUNG UND BERATUNG - SO ERREICHEN SIE UNS

SONNENWELT Großschönau
 Sonnenplatz 1 | A-3922 Großschönau
 Tel.: +43 (0)2815/ 77 270 50
 E-Mail: office@sonnenwelt.at
 Web: www.sonnenwelt.at



Gesunde Gemeinde

Gesundes Niederösterreich Gesunde Gemeinde Moorbath Harbach

Die „Vorsorge Aktiv-Gruppe Moorbath Harbach“

hat seit Oktober viele Erkenntnisse zur nachhaltigen Lebensstiländerung gewonnen. Im Programm, das noch bis August läuft, werden die drei Säulen der Gesundheit – Ernährung, Bewegung und Mentale Gesundheit sowohl in Theorie als auch in der Praxis behandelt.

Ziel des Programmes ist es, Menschen mit erhöhtem Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf dem Weg zu einer gesünderen Lebensweise zu begleiten.

Es hilft den Teilnehmerinnen, ihr Leben aktiver und gesünder zu gestalten – abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse. Und natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

Teilnehmerinnen aus Moorbath Harbach, Weitra, Alt-Weitra und St. Martin haben die Herausforderung angenommen und sich einer gesunden Lebensweise verschrieben. Das gemeinsame Kochen, Walken, Entspannen und Diskutieren motiviert und macht es leichter, viele ungesunde Gewohnheiten abzulegen.

Unser Bewegungsprogramm im Herbst (Start: 20. September 2018) im Turnsaal der Volksschule Harbach.

Männer/ Frauen Powerturnen mit MBA Stefan Hobi-ger
Ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für Mann und Frau!

Mit vielen alltagstauglichen Übungen, die fit machen. Für Anfänger und Fortgeschrittene!

Kosten: 9,- Euro pro Einheit
10er Block 70,- Euro

Info/Anmeldung: Gesunde Gemeinde Moorbath Harbach, GR Helga Prinz, Tel.: 0676/ 753 18 14



Das Leben ist wie Fahrrad fahren. Um die Balance zu halten musst du in Bewegung bleiben!

Dieses Zitat, das Albert Einstein zugeschrieben wird, soll uns in diesem Jahr begleiten!



ARCHITEKT

Z1
 SCHWINGENSCHLÖGL
 GMBH
 3950 Gmünd
 Schubertplatz 7
 Telefon 02852 / 20 316
 www.ztschwing.at

Natur vor unserer Haustür

Auf der Website www.naturland-noe.at finden Sie alle Schutzgebiete im Bezirk Gmünd!

Wussten Sie schon, dass vor Ihrer Haustür die Mopsfledermaus lebt bzw. der Sonnentau wächst? Niederösterreich ist Naturland und Naturschutz hat bei uns eine lange Tradition: Mehr als 30 Prozent der Landesfläche sind als Schutzgebiet ausgewiesen und unser erweiterter Garten kann sich wirklich sehen lassen!

Niederösterreich bietet uns 68 Naturschutzgebiete, 36 Europaschutzgebiete, ein Wildnisgebiet, einen Biosphärenpark, zwei Ramsar Gebiete, zwei Nationalparks, 23 Naturparke, 1.612 Naturdenkmäler und 29 Landschaftsschutzgebiete.

Mit der Initiative Naturland Niederösterreich und der zugehörigen Website www.naturland-noe.at ist nun eine Plattform geschaffen worden, auf der man mit wenigen Klicks die Schutzgebiete in der Umgebung finden und die zugehörigen Besonderheiten entdecken kann. Wer sich für den Naturschutz engagieren und einen Beitrag leisten möchte, findet alle dazu notwendigen Informationen ebenfalls auf der Internetseite www.naturland-noe.at.

Geben Sie einfach Ihren Bezirk in die Suchmaske ein und entdecken Sie die nächstgelegenen Naturräume.

Naturbezirk Gmünd

Im Bezirk Gmünd liegen als fein vernetztes Mosaik die Europaschutzgebiete Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft, sowie das Vogelschutzgebiet Waldviertel. Das ist aber längst nicht alles:

- Die Naturparke Gmünder Blockheide, Heidenreichsteiner Moor, Nordwald bei Bad Großpertholz und Schremser Moor repräsentieren diesen Landschaftstyp.
- Das „UnterWasserReich“ in Schrems, das in einem der beiden Ramsargebiete Niederösterreichs liegt, zeigt Fischotter und viele hier vorkommende Fischarten live.
- Im Lainsitztal und im nahen „Grünen Band“ leben tierische Besonderheiten wie die Flussperlenmuschel im Wasser und der Luchs an Land.



Informieren Sie sich und machen Sie andere aufmerksam! Mehr Informationen finden Sie auf www.naturland-noe.at Naturland Niederösterreich ist eine Initiative von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 02742 219 19

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION





HALMI'S
KFZ
FAHRZEUG &

ERWIN HALMENSCHLAGER
SERVICE
REIFENHANDEL

Schöllbüchl 23 | 3971 St. Martin
halmens@aon.at | 0664/5650745

wimmer
bilanzbuchhaltung
unternehmensberatung

- Bilanzbuchhaltung
- Personalverrechnung
- Jahresabschlüsse
- Unternehmensberatung

office@kanzlei.co.at | Tel: 02858 85102

www.kanzlei.co.at



GASTHOF PENSION
NORDWALD
Erf(r)ischendes Wohlfühlen



Genießer
WALDVIERTEL
Zimmer

3970 Moorbath Harbach, Hirschenwies 32,
Tel: 02858/5237, www.gasthof-nordwald.at



QUALITÄTSLABOR
Niederösterreich

Hans-Czettel-Straße 2
3950 Gmünd
02852 527020



wsb Labor
GmbH
Akkreditierte Prüfstelle für Umweltanalytik

Chemisch-bakteriologische Trinkwasseranalysen
Untersuchung von Hausbrunnen, Quellen,
Heizungswasser und Wärmepumpenwasser

3500 Krems, Steiner Landstraße 27a
Telefon und Fax: 0 27 32 / 77 665 - 0, - 55
office@wsblabor.at www.wsblabor.at

FF - Harbach

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Harbach beträgt derzeit 43 Mitglieder, davon 32 Aktive und 11 Reservisten.

Am 6. Jänner 2018 veranstaltete die FF-Harbach nach längerer Pause wieder einen Feuerwehrball. Der „Waldfex“ sorgte bei den zahlreichen Gästen im Gasthaus Kirchenwirt für gute Stimmung.

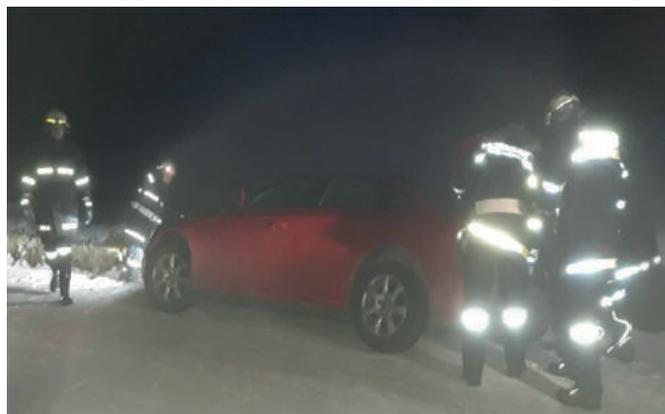
Bei der Jahreshauptversammlung am 12. Jänner 2018 wurde Mathias Bachofner zum Oberfeuerwehrmann, Stefan Binder und Michael Sagmüller zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

2017 wurden 1909 freiwillige Stunden von der FF-Harbach geleistet, wobei wir auch zu 8 Einsätzen ausrücken mussten.

Letztes Jahr wurde Franz Möslinger die Verdienstmedaille NÖ LFV / 3. Klasse in Bronze verliehen.

Der traditionelle Faschingsumzug fand am 10. Februar dieses Jahres statt. Die zahlreich verkleideten Faschingsnarren konnten die selbstgemachten Köstlichkeiten bestens verkaufen.

Besten Dank nochmals allen Spendern und Teilnehmern!



Am 7. April dieses Jahres nahm die FF-Harbach mit 2 Gruppen an der Woodquarter Kuppelchallenge 2018 in Albrechts teil, wobei es die ersten Wettbewerbserfahrungen für unsere jüngeren Mitglieder gab.

Bei diesem Saugerkuppelwettbewerb nahmen 58 Mannschaften aus Niederösterreich und Oberösterreich teil, wobei einige Spitzenleistungen zum Sehen waren.

Katharina Binder, Verena Miedler, Simone Miedler und Lena Pfeiffer nahmen am 20.04. und 21.04.2018 am Modul Feuerwehrbasiswissen teil.

Die Prüfung am 28.04.2018 konnten sie mit Erfolg ablegen.

Am 30. April 2018 wurde wieder ein Maibaum von den Kameraden der FF-Harbach mit der Hilfe von der Bevölkerung von Harbach aufgestellt. Der Reinerlös wird für Ausrüstungsgegenstände verwendet.

Voranzeige:

Unser Sommerfest veranstalten wir dieses Jahr am 28. und 29. Juli 2018. Am Samstag wird wieder der „Waldfex“ für Stimmung sorgen und am Sonntagabend wird es wieder unsere beliebte Tombolaverlosung geben.

Die Freiwillige Feuerwehr Harbach möchte sich bei allen Gönnern und Helfern herzlich bedanken und wünscht einen erholsamen Urlaub.





FF - Wultschau



Am 18. März 2018 war es soweit. Nach fast 4-jähriger Bauzeit konnten wir unser saniertes FF Haus eröffnen, sowie die im März 2018 angeschaffte Drehleiter seiner Bestimmung übergeben.

Rund 4500 Stunden wurden für das Projekt Feuerwehrhaus freiwillig und unentgeltlich von den Mitgliedern der FF Wultschau aufgewendet.

Eine thermische sowie optische Sanierung und der Zubau waren dringendst notwendig, um auch den nächsten Generationen optimale Verhältnisse zu bieten. Es konnten ein Umkleidebereich, die Atemschutzwerkstätte, eine Stiefelwaschanlage, eine Reinigungsmöglichkeit für unsere Einsatzbekleidung und ein neuer Mannschaftsraum realisiert werden.

Neue Tore wurden eingebaut und die Fahrzeughalle von Grund auf saniert. Unser FF-Haus wird mit Strom beheizt; daher war auch die Anbringung eines Vollwärmeschutzes unumgänglich.

Ein weiteres Highlight war die Anschaffung der neuen, gebrauchten Drehleiter. Hierbei handelt es sich um ein MAN Fahrzeug Bj. 1995 mit Automatikgetriebe und 270 PS. Der Aufbau stammt von der Firma Magirus Lohr. Dieses Fahrzeug wurde im Stammwerk der Firma Magirus in Ulm/D besichtigt und angekauft. Die weiteren Service- und Umbauarbeiten wurden im Magirus/Lohr Werk in Kainbach bei Graz durchgeführt. Unter anderem wurde ein Druckbelüftungsgerät, diverse Sicherungsmaterialien sowie wasserführende Armaturen neu aufgebaut. Damit sind wir wieder voll einsatzbereit. Insgesamt 5 Gemeinden betreuen wir mit diesem Sondergerät, im Einsatzfall, mit.

Diese beiden Projekte konnten nur durch die enorme Unterstützung der Gemeinde Moorbach Harbach sowie des Landes Niederösterreich umgesetzt werden – hiermit möchten wir nochmals unseren herzlichsten Dank dafür aussprechen

Die Eröffnung und Segnung erfolgte unter Beisein von:

Landesrat Karl Wilfing, in Vertretung unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Herrn Stadtpfarrer aus Weitra Leczek Bubinski, unserer Bürgermeisterin und Abgeordneter zum NÖ Landtag Margit Göll, Fr. Abgeordnete zum Nationalrat Martina Diesner-Wais, Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Erich Dangl, Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Brandrat Harald Hofbauer, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Franz Mörzinger, Abschnittskommandant stv ABI Herbert Schagginger, einer Abordnung des Roten Kreuzes Weitra, Vizebürgermeister Karl Haumer, der Unterabschnittskommandanten Seidl Florian, Jeschko Walter, Müllner Erwin, Kreindl Markus und dem Gemeinderat.

FF - Lauterbach

Der Kurzbericht der FF Lauterbach umfasst diesmal ausschließlich gesellschaftliche Themen. In der Dezember-Ausgabe wird wie gewohnt über sämtliche Aktivitäten, Übungen, Einsätze und personelle Angelegenheiten berichtet werden:

Die FF Lauterbach führte am 21. April 2018 erstmalig anstelle von Abschlussfeiern nach Veranstaltungen als Dank für die Feuerwehrekameraden/-innen und freiwilligen Helfer/-innen einen Tagesausflug durch.

Das Programm startete gleich mit einer äußerst interessanten Station, nämlich der Besichtigung des Rettungshubschrauber-Stützpunktes Christophorus 2 in Gneixendorf bei Krems.

Während der Führung konnten wir gleich einen Realeinsatz miterleben und waren mehr als beeindruckt, mit welcher Ruhe und Perfektion die Hubschraubercrew den Einsatz durchführte.

Bei herrlichem Wetter ging es weiter nach Dürnstein und Spitz bzw. am Nachmittag zu einer Besichtigung der Whiskybrennerei in Roggenreith. Den Abschluss des wunderschönen Ausfluges bildete ein Einkehrschwung beim Schlossheurigen in Ottenschlag.



Am 30. April 2018 erfolgte das traditionelle Maibaumaufstellen beim Steinbrunnerhof, welches wiederum die Gelegenheit war, dass sich die Bevölkerung in gemüthlicher Atmosphäre treffen konnte. An dieser Stelle sei großer Dank an alle Helfer nicht nur beim Aufstellen sondern auch beim Vorbereiten und natürlich bei sämtlichen anderen erforderlichen Arbeiten ausgesprochen.



Der heurige „Blunznkirtag“ findet am Sonntag, dem 23. September 2018, statt. Für Unterhaltung werden diesmal wie gewohnt die „Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach“ sowie am Nachmittag die Gruppe „Freudentanz“ sorgen.

Kinder- und Jugend BÜCHEREI Moorbad Harbach



Wie auch in den letzten Jahren, besuchten uns die Volksschulkinder und Kindergartenkinder. Die zwei Kindergartengruppen kamen heuer mehrmals zu Besuch in die Bücherei. Kurze Geschichten, die ihrem Alter entsprachen, wurden gerne angehört. Sie durften natürlich auch mitraten und erzählen. Die Kinder konnten sich auch Bilderbücher ansehen und ausleihen.



EIN BÜCHERSCHATZ ist wie ein geistiger Baum, der Bestand hat und seine köstlichen Früchte spendet von Jahr zu Jahr...



In der letzten Gemeindezeitung wurde berichtet, dass wir mit den Vorschulkindern einen "Bibliotheksführerschein" durchführen. Auch im heurigen Jahr konnten die Kinder diesen Schein erwerben. Der Führerschein besteht aus 3 Teilen. Mit den Kindern erarbeiten wir verschiedene Themen „Rund um Buchstaben und Zahlen“. Zum Abschluss gab es für alle Kinder den Führerschein-Pass, eine Urkunde und dazu ein kleines Geschenk.



In den Ferienmonaten gibt es wieder einen GRATIS SommerLeseSpaß für alle von 2-99 Jahren, den man jeden Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr nutzen kann. Jeder Teilnehmer/Teilnehmerin erhält einen schönen Preis.

Im Juli oder August gibt es einen BABY TAG unter dem Motto: „ICH WERDE BÜCHERWÜRMCHEN“.

Das Büchereiteam wünscht allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und Gemeindebürgern einen schönen erhaltensamen Sommer.

ÖFFNUNGSZEITEN der Bücherei:
Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr
1 x pro Quartal zusätzlich Dienstag oder Mittwoch von 10.00 – 12.00 für Volksschule und Kindergarten geöffnet. **HOME PAGE:** kijubuecherei.noebib.at



Ingenieurbüro
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
A-3500 Krems, Austraße 1-3/2
T: +43 (0) 2732 86606-0
office@henninger-partner.at
www.henninger-partner.com



KRECEK
Recycling GmbH
Abbrucharbeiten
Recycling
Schotter
Entsorgung
Steinschlichtungen - Schwertransporte
Kranarbeiten - Fischaufstiegshilfen uvm.

Neu!
Bauschuttannahme
Schotterverkauf
Gewerbestraße 10

A-3931 Schweiggers - Mannshalmerstraße 5
Tel.: 02829 / 200 46 - Mob.: 0664 / 24 24 978
www.krecek-recycling.at

Kindergarten Moorbath Harbach

In den Wintermonaten gab es viel Schnee. Die Kinder konnten Bob rutschen, Schneemann bauen und eine Schneeballschlacht machen.

Die Besuche in der Bücherei am 22.1., 5.3. und am 7.5. 2018 waren für beide Kindergartengruppen ein tolles Erlebnis.

Die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr fand am 22.1.2018 statt. Für das neue Jahr sind momentan 28 Kinder eingeschrieben.

Am 12.2.2018 wünschten sich die Kinder einen „Kudel-Mudel-Tag“. Sie hatten an diesem Tag die Möglichkeit, bei unterschiedlichen Stationen im gesamten Gebäude mitzumachen.

Ein lustiges Faschingsfest veranstalteten wir am 13.2.2018. Mit tollen Verkleidungen tanzten die Kinder in der „Kinder-Disco“ und köstliche Krapfen brachte uns Fr. Bgm. Margit Göll und ihr Team. Herzlichen Dank für die Krapfen-Spende!

Am Aschermittwoch erhielten die Kinder von Hr. Pfarrer Pinger das „Aschenkreuz“ in der Kirche.

Am 22.2. und 7.6.2018 besuchte Fr. Elvira Zimmel, unsere Zahngesundheitserzieherin, mit ihrer Handpuppe „Bella“ unseren Kindergarten.

Unser Zahnarzt Dr. Desbalmes aus Gmünd besuchte uns am 8.3.2018 und jedes Kind bekam als Belohnung für die gute Zusammenarbeit eine neue Zahnbürste und Zahnpasta.

Am 16.3.2018 schmückten die Kinder mit selbst gestalteten Ostereiern den Osterbaum vor der Kirche. Vor den Osterferien gab es ein großes Osternesterl-Suchen im Kindergarten.

Der Hörtest wurde in unserem Kindergarten am 2.5. 2018 durchgeführt.

Unser tschechischer Partnerkindergarten kommt am 29.5.2018 zu uns und wir machen einen gemeinsamen Ausflug in den „Motorikpark“.

Der „Zauberer Helmut“ wird uns am 11.6.2018 auf eine Reise in die Welt der Magie und Zauberei mitnehmen. Wir freuen uns schon sehr!

Die zukünftigen Schulkinder werden am 15.6.2018 mit einem „Schultaschen-Fest“ verabschiedet und dürfen am 20.6.2018 eine Schulstunde in der VS erleben.

Unser Sommerfest findet am 27. Juni 2018 ab 14.00 Uhr statt. (Ersatztermin: 28.6.2018) Wir laden Sie recht herzlich dazu ein! NEU-Flohmarkt mit Spielwaren, Büchern, Deko,...günstig, billig!!!!

Im Namen des gesamten Kindergartenteams wünsche ich allen Kindern, Eltern, Gemeindebürgern und Gästen einen schönen, erholsamen Sommer.

Patrizia Maurer
Kindergarten-Leitung



Moorheilbad
HARBACH
Gesundheits- & Rehabilitationszentrum

ARBEITEN FÜR DIE GESUNDHEIT

Wir bieten im Moorheilbad Harbach mehr als 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz in den Bereichen

- Medizin & Therapie
- Hotel & Gastronomie
- Verwaltung
- Lehre & Praktikum

Sie tragen durch Herzlichkeit, individuelle Stärke und Einsatz wesentlich zum Unternehmenserfolg bei.

Möchten auch Sie ein Teil unseres Teams werden?
Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung an bewerbung@moorheilbad-harbach.at oder Moorheilbad Harbach, Personalmanagement, 3970 Moorbath Harbach.

www.xund-jobs.at
www.moorheilbad-harbach.at



FEUER & FLAMME ?

Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATEUR
SMUTKA

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVE ENERGIE
SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367
3970 Weitra, Schützenberger Straße 456
Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14
smutka@aon.at, www.smutka.com

Volksschule Moorbad Harbach

Das Theaterteam Paul Sieberer hat mit dem Stück „Die Hasenbrücke“ den Kindern auf sehr lustige und kreative Art und Weise aufgezeigt, dass uns das Lesen immer und überall begleitet. Die Kinder der VS Harbach sind an diesem Tag in der VS Unserfrau zu Gast gewesen, wo im Turnsaal genügend Platz für Schauspieler/Innen und viele begeisterte Kinder und Eltern war.



Mit viel Eifer haben die Mädchen und Buben mit ihren Lehrerinnen für die Gestaltung des Osterbaumes Eier bemalt und beklebt. Am 16. März wurden die kleinen Kunstwerke im Beisein von Frau Bürgermeister Margit Göll auf die Zweige gehängt. Der bunte Osterbaum brachte Osterstimmung auf den Platz vor der Pfarrkirche.

Mit großem Interesse folgten die Kinder den Erzählungen der Jäger Pascher, Hobiger, Tüchler und Schimany. Sie informierten die Kinder über Waldpflege, das Verhalten der Waldtiere und über richtiges Verhalten im Wald. Abschließend erhielten alle einen kleinen Waldkalender und ein Malbuch. Jagdhund Gina war der absolute Liebling der Kinder!



Bei der jährlichen Müllsammelaktion beteiligten sich auch die Kinder der VS Harbach. In Begleitung der Lehrerinnen säuberten sie Straßen- und Wegränder von achtlos weggeworfenem Unrat. Die von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Jause schmeckte den kleinen Helfern nach getaner Arbeit besonders gut.



Frühlingsereignisse in der Tier- und Pflanzenwelt sind derzeit immer wieder Thema in den verschiedenen Schulstunden. Das Wachsen und Keimen konnten die Kinder beim Anbau von Kressesamen in selbst gestalteten Tontöpfen beobachten. Nach einigen Tagen war Erntezeit und die frische Kresse wurde auf Butterbroten als Jause angeboten.

Bei der Gemeinde bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung bei den verschiedenen Projekten und bei den Eltern für die Mithilfe und Unterstützung beim Lernen.

Sonnige Frühlingstage wünschen
das Lehrerinnenteam und die Schulleiterin der VS Moorbad Harbach

Neue Mittelschule Weitra

Autorenlesung

Die Kinder- und Jugendbuchautorin Sonja Kaiblinger war zu Gast an unserer Schule. Mit interaktiven Lesungen aus ihren Büchern, die auch in unserer Schulbibliothek entlehnt werden können, versuchte Frau Kaiblinger das Interesse am Lesen neu zu wecken.



Berufsinfo durch Eltern

Im Rahmen von Berufsorientierung berichteten Eltern in den beiden 3. Klassen über ihren Ausbildungsweg und Berufsalltag. Herzlichen Dank an diese Eltern für ihr Engagement.



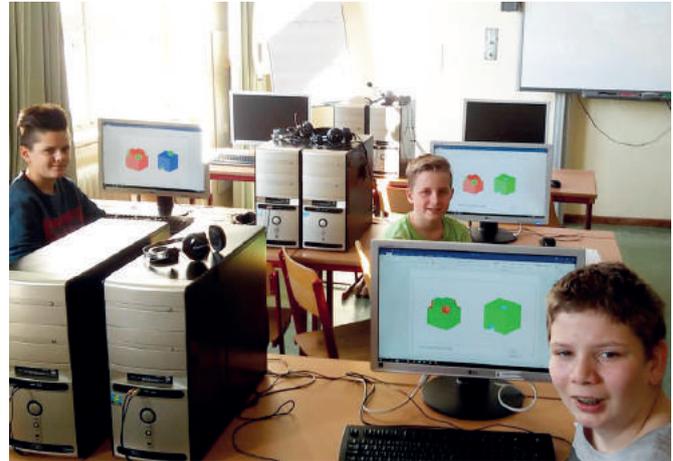
Besuch im Kurhaus

Im Rahmen von Berufsorientierung stand für die 4. Klassen ein Besuch im Moorheilbad Harbach am Programm. Nach einer Hausführung hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit je nach Interesse einzelne berufliche Felder genauer kennen zu lernen.



Einblicke in den GZ-Unterricht

Der GZ-Unterricht (Geometrisches Zeichnen) soll zur Schulung der räumlichen Vorstellung beitragen. Das herkömmliche Arbeiten auf der Platte zum Erwerb von grundlegenden Darstellungsformen der Raumgeometrie wird durch Modellbau und den Einsatz von geeigneter Unterrichtssoftware (3D-CAD Systeme) ergänzt.



Running dictation in Geographie

Ein Laufdiktat („running dictation“) galt es im Rahmen von Englisch als Arbeitssprache im Geographieunterricht der beiden 1. Klassen zu bewältigen.



Kreatives für den Muttertag

Die Schülerinnen und Schüler der Kreativgruppe gestalteten Badekugeln (mit Lavendel und Rosenblüten) und dazu passend herzförmige Untersetzer aus Metall. Weiters wurden Perlenarmbänder gefertigt.



Mädchenfußball

Beim Bezirksturnier konnte das Mädchen-Fußball-Team unserer Schule den 4. Platz unter 7 Teilnehmern erreichen.



Apfelprojekt

Seit Dezember läuft unser Apfelprojekt, das von Schülern der 4. Klassen vorbildlich abgewickelt wird. In der 2. Pause haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich eine gesunde Jause zu besorgen.



Wintersportwoche

Eine schöne Woche bei bester Schneelage verbrachten die 2. und 3. Klassen in Wagrain.



Brotsimperl

Das Flechten eines Brotsimperls erlernten die 2. Klassen im Rahmen eines Projekttag. Es war interessant und anstrengend, aber es hat Spaß gemacht.



Safer Internet

Zweistündige Workshops zum Thema „Safer Internet“ gab es für jede der beiden 2. Klassen. Die Inhalte waren spannend, interessant und aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler gegriffen. Ergänzt wurde dieser Schwerpunkt durch einen Elternabend zu diesem Thema.



Englisch-Sprachwochen

Mit einer Show für die Eltern beendeten die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen die Englisch-Sprachwoche.



Energie verwenden statt verschwenden

Im Rahmen eines Energieprojektes der Kleinregion Lainsitztal gab es für die beiden 2. Klassen einen passenden Vortrag durch die EVN.



Kasumama

18. KASUMAMA Afrika Festival - 11.-15. Juli 2018 am Holzmühlteich in Lauterbach

Von 11. bis 15. Juli bietet das KASUMAMA Afrika Festival ein abwechslungsreiches Programm, das die kulturelle Vielfalt des afrikanischen Kontinents näher bringt.

Als Ort der Begegnung und der Völkerverständigung versteht sich das stimmungsvolle Festival, das die BesucherInnen, Mitwirkenden und KünstlerInnen in freundschaftlicher Atmosphäre zusammen bringt. Untertags sorgen zahlreiche Workshops für Kinder und Erwachsene, ein bunter Bazar, Filmvorführungen, Lesungen, akustische Konzerte, Vorträge und Diskussionen für spannende Unterhaltung. Abends verwandelt sich das Festivalgeschehen in eine große Tanz-Party mit Live-Konzerten heimischer und internationaler Stars und Newcomer, diesmal mit einem musikalischen Schwerpunkt auf die Nachbarländer Mali, Burkina Faso und Elfenbeinküste sowie der Präsentation eines außergewöhnlichen Musikprojekts aus Namibia mit der seltenen Kultur der Volksgruppe San.

Shishani & Namibian Tales eröffnen das 18. KASUMAMA Afrika Festival mit einem musikalischen Juwel - ihrem neuen Projekt „Kalahari Encounters“, mit dem sie vier Sängerinnen der Volksgruppe San und deren einzigartiges Kulturerbe präsentieren.



Die umwerfende Künstlerin Dobet Gnahoré (Elfenbeinküste), die KASUMAMA bereits zwei Mal mit ihrer hoch energetischen Bühnen-Performance begeisterte, meldet sich mit neuem Album zurück.

Eine magische Begegnung von zwei Musikern aus Mali und Burkina Faso hat die Formation Debademba hervorgebracht, die auf ihrem Streifzug durch sämtliche Musikstile Westafrikas einen explosiven Sound schaffen. Aus Mali stammt auch der feinfühligste N’Goni Spieler Abou Diarra, der bereits mit den ganz Großen seiner Heimat zusammen gearbeitet hat und nun als Solo-Künstler für Aufsehen sorgt.

Die in Österreich beheimatete Formation rund um den hochkarätigen Perkussionisten Louis Sanou & Les Cinq Frères (Burkina Faso) präsentiert ihre neues Album mit traditioneller Musik ganz im Stile der Griot-Familie.

Auch der Perkussionist Ladji Kanté von der Elfenbeinküste lebt mittlerweile in Österreich, von wo aus er die traditionelle Musik seiner Heimat in die Welt hinaus trägt. Und für fröhliche Reggae-Sounds und jede Menge „good Vibes“ sorgt der Kenianer Cloud Tissa mit seiner mitreißenden Bühnenshow.

Information: www.kasumama.at, info@kasumama.at, Info-Tel: 0676/9743467

Ort: Festivalgelände beim Gasthaus Holzmühle, Lauterbach 40, 3970 Moorbach Harbach

Die neue Bühne im KASUMAMA-Afrikadorf wartet auf eine vielfältige Nutzung der GemeindegängerInnen

Ganz in der Nähe vom Holzmühlteich befindet sich das KASUMAMA-Afrikadorf mit seinen afrikanischen Rundlehmhütten - ein idyllisches Fleckchen, das beim KASUMAMA Afrika Festival für die Kinder-Workshops und das Programm der Karibu-Bühne genutzt wird. Unterm Jahr finden hier auch immer wieder Kinder-Veranstaltungen vom Ponyhof Holzmühle statt.

Im Jahr 2016 wurde in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde die Generalsanierung des Afrikadorfs geplant, um den behördlichen Auflagen und einer Betriebsstätten-Genehmigung auch weiterhin zu genügen.

Die kleine Holzbühne musste gänzlich abgetragen und neu gebaut werden.

Nach einer genauen Planung und Umsetzung durch Dieter Helm, der sich seit vielen Jahren und auch bei diesem Projekt ehrenamtlich im Verein KASUMAMA engagiert, erstrahlt die um einiges größere und zur professionellen Nutzung geeignete Bühne in neuem Glanz. Nun wartet sie auf ihre vielfältige Nutzung!

Die Gemeinde hat den Bau der Bühne finanziell unterstützt, um diesen herrlichen Ort den Vereinen der Gemeinde für ihre Feierlichkeiten und Veranstaltungen mietfrei zugänglich zu machen. Das Afrikadorf ist mit Strom, Wasser und Internet versorgt und kann somit bestens genutzt werden.

Der Verein KASUMAMA freut sich auf Ideen, Projekte und Veranstaltungen zur weiteren Nutzung der Bühne und des gesamten Afrikadorfs! Bei Interesse bitte unter info@kasumama.at oder beim Info-Telefon unter 0676 9743467 melden!



NÖ Regional GmbH

Kleinregion Lainsitztal geht neue Wege

Politische Mandatare und VereinsvertreterInnen trafen sich in Bad Großpertholz, um die kleinregionalen Ziele und Maßnahmen der nächsten Jahre zu besprechen. Die Kleinregion Lainsitztal arbeitet seit einigen Monaten an der Erstellung eines neuen kleinregionalen Strategieplans. Dabei wird festgelegt, welche Schwerpunktthemen die beteiligten sechs Gemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbad Harbach, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra in den nächsten Jahren bearbeiten werden.

Weiters sind natürlich auch konkrete Projekte geplant. Die bestehende Bürgermeisterrunde der Kleinregion widmete sich in den letzten Wochen bereits intensiv den Vorarbeiten. So wurde unter anderem beraten, welche globalen Trends sich zukünftig auf das Leben im Lainsitztal auswirken werden.

Im Rahmen einer Veranstaltung mit dem Titel „Kleinregion Lainsitztal – Wege in die Zukunft“ wurde nun gemeinsam mit politischen Mandataren und VereinsvertreterInnen an der Erstellung des Zukunftsbildes gearbeitet.

Der „Gastgeberbürgermeister“ Klaus Tannhäuser aus Bad Großpertholz freute sich bei seiner Begrüßung, dass so viele RegionsvertreterInnen den Weg in den Nordwaldhof gefunden hatten.



Die beiden Bürgermeisterkollegen Martin Bruckner (Gr. Schönau) und Peter Höbarth (St. Martin) präsentierten die eindrucksvolle Tätigkeitsbilanz der Kleinregion seit 2004. Schon damals wurde ein kleinregionales Entwicklungskonzept erarbeitet. Daraus konnten – in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern – insgesamt 24 Punkte umgesetzt werden. So wurde z.B. der Sonnenplatz Großschönau gemeinsam verwirklicht, das Thema „Schmalspurbahn“ regional umgesetzt oder auch das Schloss Weitra zu einem wichtigen Veranstaltungszentrum entwickelt.



Bgm. Otmar Kowar (Unserfrau-Altweitra) skizzierte schließlich, welche Zwischenergebnisse auf dem Weg zum neuen Regionsleitbild bereits vorliegen. So wurden als Schwerpunktthemen für die nächsten Jahre die Sektoren „Kleinregionale Identität“, „Wirtschaft und Arbeitsmarkt“, „Natur und Umwelt“ sowie „Gesundheit und Soziales“ festgelegt. LAbg. Bgm. Margit Göll (Moorbad Harbach) erläuterte die Wichtigkeit der Kleinregionen aus der Sicht des Bundeslandes Niederösterreich. Vieles was eine Gemeinde alleine nicht umsetzen kann, wird in Kooperation mit den Nachbargemeinden ermöglicht.

Der gemeinsame Auftritt schafft Synergieeffekte und lässt ein regionales Bewusstsein entstehen.

Die Regionalberaterin der Kleinregion Lainsitztal, DI Elisabeth Wachter von der NÖ.Regional.GmbH, welche den Strategieprozess begleitet, erläuterte schließlich die Ziele in den jeweiligen Themenbereichen.

Im Anschluss daran waren die mehr als 70 TeilnehmerInnen aufgerufen, in Themengruppen zu diskutieren und Projektideen zu erarbeiten. Es entstand eine äußerst rege Diskussion mit vielen konstruktiven Vorschlägen.

Regionssprecher Bürgermeister Raimund Fuchs (Weitra) rief die TeilnehmerInnen abschließend zur aktiven Mitarbeit in den nächsten Jahren auf. „Wir sechs Bürgermeister können alleine wenig bewirken, es braucht die vereinten Kräfte der Regionsbevölkerung, der politischen Vertreter, der Vereine und Institutionen, wenn wir etwas umsetzen wollen!“

Zur Umsetzung der Projekte wollen die sechs Gemeinden auch eine ARGE gründen.

Die gesammelten Ergebnisse der Veranstaltung werden in weiterer Folge zu einem Strategiepapier verarbeitet, die Fertigstellung ist im Frühjahr 2019 geplant.

Foto: Strategieerstellung Lainsitztal, öffentl. Veranstaltung 15.5.2018

Copyright: NÖ.Regional.GmbH/Wachter

Weiter Informationen:

DI Elisabeth Wachter

NÖ.Regional.GmbH

+43 676 88 591 2214

elisabeth.wachter@noeregional.at

www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional

NÖ.Regional.GmbH auf Youtube



Information zur NÖ.Regional.GmbH:

Die NÖ.Regional.GmbH ist die zentrale Anlaufstelle für Gemeinden und Kleinregionen zum Thema Regionalentwicklung in Niederösterreich.

Sie berät, begleitet und vernetzt die regionalen Akteurinnen und Akteure bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Einklang mit der Hauptregionsstrategie. Die Marken der NÖ.Regional sind Dorferneuerung, Stadterneuerung, Gemeinde 21, Kleinregionen, Mobilitätsmanagement, Service Freiwillige, der Fachbereich Europa sowie Gemeindekooperationen.

Jeder Gemeinde, jeder Region steht eine AnsprechpartnerIn mit breitem Expertenwissen zur Verfügung – quasi Ihr „Gesicht für die Gemeinde“, zu finden auch auf der Homepage www.noeregional.at.

Die Eigentümer der NÖ.Regional.GmbH sind das Land Niederösterreich (51%), die fünf Hauptregionsverbände (jeweils 6%) und der Verein NÖ Dorf- und Stadterneuerung - Gemeinschaft der Dörfer und Städte (19%).



Wohnen im Waldviertel

Unsere Region wird nachgefragt.

Viele Menschen entscheiden sich für das Waldviertel als neues Zuhause und suchen dazu Immobilien und Grundstücke.

Sehr oft wird die Gesamt-Bevölkerungsentwicklung mit der Zu- und Abwanderung einer Region verwechselt.

Doch selbst bei sinkender Bevölkerungszahl ziehen in JEDE Gemeinde des Waldviertels jährlich viele Menschen zu, weil sie auch am Land wohnen möchten, den Naturraum und die Sicherheit genießen wollen.

Wahlviertel Waldviertel

Zahlreiche Veränderungen der letzten Jahre machen die Region zu einem beliebten Ort zum Wohnen, Arbeiten und Leben.

Die Verbindungen innerhalb der Region und die Anbindung an die Zentralräume werden laufend verbessert und bringen Städte wie Wien, St. Pölten, Krems und Linz näher heran. Damit sind nicht nur Straßen gemeint, sondern auch der Ausbau der Breitbandinfrastruktur, der unserer Region viele Chancen bringt. Das Waldviertel steht für leistbares Wohnen und gesundes Leben, für sozialen Zusammenhalt und wenig Kriminalität, für ein großes Angebot an Sport und Kultur.



Wir bringen Leben in Ihre Immobilie. Und Geld auf Ihr Konto.

Immer mehr Menschen aus der Stadt entscheiden sich für ein Leben im Waldviertel. Das ist ein Gewinn für uns alle. **Und** besonders für Sie, wenn Sie ungenutzte Immobilien oder Wohnräume richtig vermieten oder verkaufen. Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu einem zusätzlichen Einkommen. Inserieren Sie kostenlos auf www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren oder erkundigen Sie sich auf Ihrer Gemeinde.

Wohnen im Waldviertel

WALD VIERTEL

Wo das Leben neu beginnt.

Wohnen im Waldviertel



Aber auch die guten Schulen (wie HTL Karlstein, HLUW Yspertal oder die Wirtschaftsakademien), Co-Working-Spaces für Start-ups, interessante Lehrstellen und Arbeitsplätze für gut ausgebildete Personen und Fachkräfte sprechen für die Region.

Die Nachfrage ist da. Immobilien werden genutzt.

Zwischen 2010 und 2016 haben 7.001 Person im Bezirk Gmünd, 6.646 Personen im Bezirk Horn, 13.049 Personen im Bezirk Krems Land, 15.475 im Bezirk Melk, 4.766 im Bezirk Waidhofen an der Thaya, 6.215 im Bezirk Zwettl ihren Hauptwohnsitz gegründet.

Zwischen 2010 und 2016 haben 7.001 Person im Bezirk Gmünd, 6.646 Personen im Bezirk Horn, 13.049 Personen im Bezirk Krems Land, 15.475 im Bezirk Melk, 4.766 im Bezirk Waidhofen an der Thaya, 6.215 im Bezirk Zwettl ihren Hauptwohnsitz gegründet. Die Zweitwohnsitze sind hier nicht mitgerechnet. Es sind vor allem Familien mit Kindern, die eine sichere Umgebung, gute Schulen und die Natur vor der Haustür suchen. Und es sind auch Menschen, die sich nach vielen Jahren in der Stadt nach mehr Lebensqualität sehnen.

Viele dieser neuen Bürger haben eine leerstehende Immobilie gekauft oder ein ungenutztes Grundstück bebaut. Das tut dem Gemeinde- und Vereinsleben ebenso gut wie dem Ortsbild und belebt Schulen, Geschäfte, Sportplätze und noch so vieles mehr.

Aus diesem Grund sind Projekte wie „Wohnen im Waldviertel“, die diesen Zuzug fördern, von großer Bedeutung! Unsere Gemeinde ist seit 2009 mit dabei!

Es liegt an uns allen die Entwicklung unserer so schönen Heimat selber in die Hand zu nehmen.

Immobilien, Jobs und 56 Gemeinden aus dem Waldviertel unter www.wohnen-im-waldviertel.at



Raus aus dem Stadtleben - so haben wir unser Wohnglück in Moorbath Harbach gefunden!

Ing. Daniela Schattauer und Roman Pöllinger

Freiwilligenehrung – „Beste Freiwillige“ 2018



Zwischen dem 31.05. und dem 03.06.2018 fand zum 33. Mal die Bio- und Bioenergiemesse - BIOEM in Groß Schönau statt.

Die Gemeinde Moorbad Harbach nutzt diese Veranstaltung als Plattform für die Ehrung der/des „Besten Freiwilligen“.

Für das Jahr 2018 wurde Frau Eva Müller aus 3970 Lauterbach 71 als „Beste Freiwillige“ gewählt. Die nunmehr pensionierte Kindergartenpädagogin war viele Jahre beruflich im Kindergarten der Gemeinde Moorbad Harbach tätig.

Seit dem Antritt der wohlverdienten Pension widmet sich Frau Müller unentgeltlich der Aufarbeitung und Erstellung der Gemeindechronik von Moorbad Harbach.



Waldviertler
SPARKASSE 

Was zählt,
sind die Menschen.

**Welchen Traum
wollen Sie
verwirklichen?**

Wir machen Ihnen gerne das
passende Finanzierungsangebot.

wspk.at/wohnkreditrechner

STRABAG AG
Direktion AD – Verkehrswegebau
Bereich AB – Wald-/Mostviertel

A - 3532 Rastefeld 206
 Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02 – 0, Fax DW 12

STRABAG
 TEAMS WORK.

Aktueller Personalbedarf

Bereich Straßenbau

- Polier / Vorarbeiter / Facharbeiter
- Einsatzgebiet: NÖ, Schwerpunkt Waldviertel

Bereich Kanalbau

- Facharbeiter
- Einsatzgebiet: NÖ, Schwerpunkt Waldviertel

Bereich Betonbau

- Polier / Vorarbeiter / Facharbeiter
- Einsatzgebiet: Niederösterreich

Bereich Elektro

- Polier / Vorarbeiter / Facharbeiter
- Einsatzgebiet: Österreich

Bereich Kabelbau

- Bauleiter/in / Bautechniker/in
- Polier / Vorarbeiter / Facharbeiter / Mobilbagger-Führer
- Einsatzgebiet: Österreich

Entlohnung gem. KV und GIBG.

Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an:
rastefeld@strabag.com



Stopp Littering

Frühjahrsputzaktion „Wir halten NÖ sauber“

Die Frühjahrsputzaktion „Wir halten NÖ sauber“ ist die größte Umweltaktion des Landes, Tausende Freiwillige sammeln und entsorgen dabei tonnenweise Abfälle aller Art aus der Natur. Auch in unserer Gemeinde fand am 14. April 2018 diese Müllsammelaktion statt, welche vom Jugendclub Moorbad Harbach sowie der Feuerwehrjugend der FF Wulfschau unterstützt wurde.

Bereits im Vorfeld haben die Volksschulkinder im Ortsgebiet von Harbach achtlos weggeworfenen Müll eingesammelt. Als Dankeschön an die Teilnehmer lud der Tourismusverein Moorbad Harbach anschließend zu einer kleinen Jause ein. Anzumerken ist, dass dieser Frühjahrsputz gar nicht notwendig wäre, wenn alle Menschen sich an die „Spielregeln“ halten und den Müll nicht in der Natur entsorgen würden.

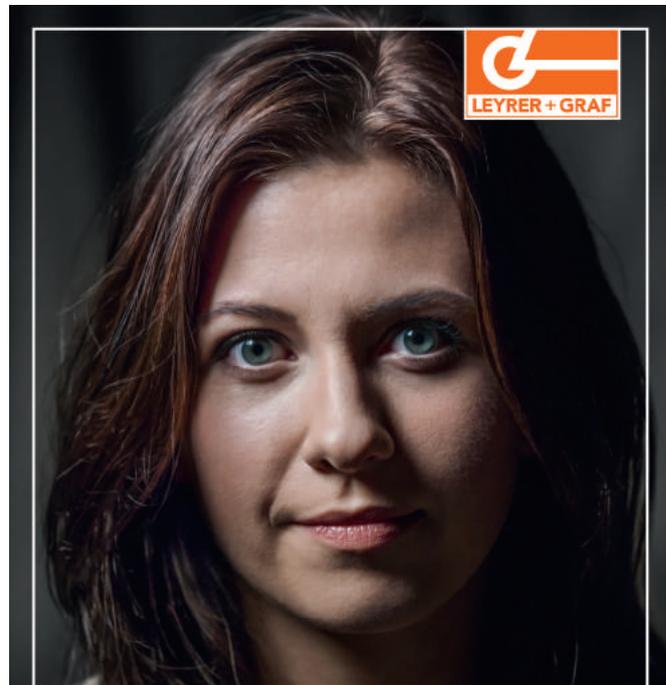


GARANTIERT SICHER.

Wir von LEYRER + GRAF halten unsere Versprechen nicht nur, wir garantieren sie sogar. Auch unseren rund 1.800 Mitarbeitern, darunter 90 Lehrlinge. Wir bieten ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem familienfreundlichen Unternehmen sowie erstklassige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten – basierend auf Vertrauen und eigenverantwortlichem Arbeiten. Auch unsere Mitarbeiter können auf uns bauen. Und vertrauen.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik | www.leyrer-graf.at

Ing. Bernhard Schober, Bauleiter



GARANTIERT ZUKUNFTSORIENTIERT.

Wir von LEYRER + GRAF halten unsere Versprechen nicht nur, wir garantieren sie sogar. Und fühlen uns als eigentümergeführtes, österreichisches Bauunternehmen verpflichtet, durch zukunftsorientiertes, nachhaltiges Denken und Handeln einen langfristigen Beitrag für unser Land zu leisten. Auf uns können Sie bauen. Und vertrauen.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik | www.leyrer-graf.at

Karin Zufall, Sachbearbeiterin



GÖSCHL Haustechnik GmbH
HEIZUNG • WASSER • LÜFTUNG • KLIMA

3970 Weitra, Gmünderstraße 228
 Tel. 02856/2515, office@goeschl-haustechnik.at
 www.goeschl-haustechnik.at

GASTHOF
HEIDI HARALTER

3970 Moorbach Harbach, Wultschau 8
 Tel. Nr.....02858/5203
 E-Mail: office@gasthof-haralter.at

porsch raumplaner

Staatlich befugter und beedeter Ziviltechniker
 Ingenieurkonsultent für Raumplanung und Raumordnung

Örtliche Raumordnungsprogramme
 Flächenwidmungspläne
 Bebauungspläne
 Geografische Informationssysteme (GIS)
 Raumverträglichkeitsprüfung
 Strategische Umweltprüfung (SUP)

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch
 Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH
 A-3950 Gmünd
 Stadtplatz 14/1
 Fon 02852 - 539 25
 www.raumplaner.co.at



QUALITÄTSLABOR
 Niederösterreich

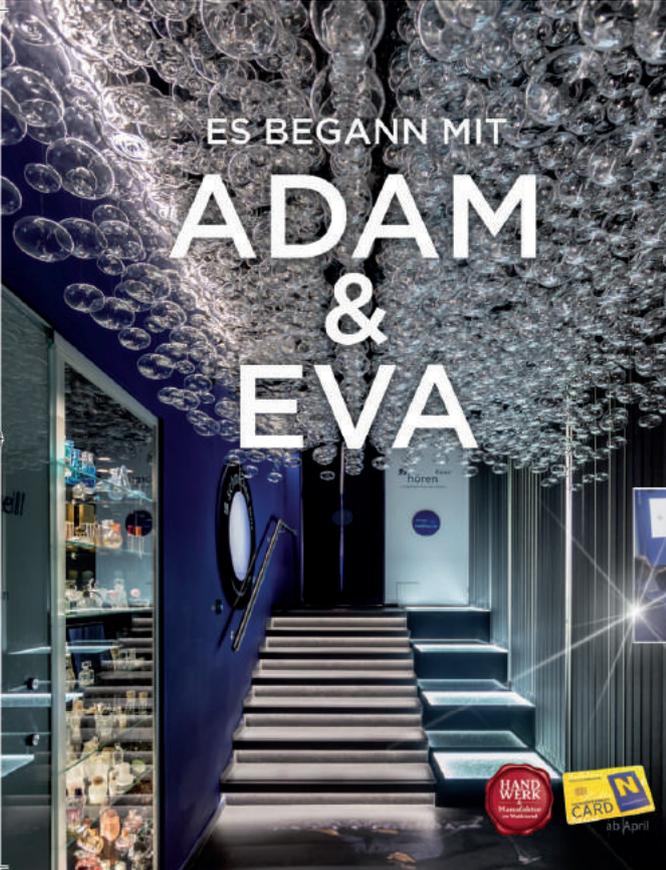
Reparatur, Wartung,
 Überprüfungen,
 Verkauf

Gewerbekälte
 Industriekälte
 Klimageräte
 Milchkühlung
 usw.

Kälte- Klimatechnik

Hans Czettelstr. 2, 3950 Gmünd, www.labor1.eu
 Tel.:02852/52702 oder 0664/4432646

ES BEGANN MIT
ADAM & EVA



Handwerk
 CARD
 ab April



ERWIN WEBER

KRISTALLIUM
 glas . erleben .

NEU
 im Waldviertel

In die Welt des Glases eintauchen und mit allen Sinnen entdecken! Die Jahrhunderte lange Tradition des Glasschleifens und der Glashütten im Waldviertel in einer modernen und spannenden Inszenierung erfahren. Sein eigenes Kristallglas kunstvoll bearbeiten und herausfinden, was Adam und Eva mit der Familie Weber zu tun haben.



Ganzjährig geöffnet!

KRISTALLIUM café. & KRISTALLIUM shop.
 sind zu den Öffnungszeiten frei zugänglich.

Hirschenwies 53, 3970 Moorbach Harbach
 +43 2858 5236, office@kristallium.at, www.kristallium.at



Landeskonzferenz 2018 des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes



Regionaltreffen der kommunalen Bibliotheken am 28. April 2018

Wir gratulieren recht herzlich . . .



Marie Binder aus Harbach zum 85. Geburtstag



Angela Schrammel aus Wulfschau zum 85. Geburtsag



Mathilde Baumgartner aus Harbach zum 80. Geburtstag



Melitta Tüchler aus Harbach zum 70. Geburtstag



Edith Pöschl aus Harbach zum 70. Geburtstag



Johann Schmutz, ehem. Vize-Bürgermeister aus Wultschau zum 70. Geburtstag

Wir begrüßen herzlich die neue Bürgerin von Moorbach Harbach Milena Atrott, Hirschenwies und gratulieren den glücklichen Eltern zur Geburt ihrer Tochter.

brantnerdürr
 ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems | 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

 **Bauer-Mitterlehner KG**
 IHR RAUCHFANGKEHRER FÜR IHRE SICHERHEIT.

3920 Groß Gerungs, Am Kogl 250
 0676 9363-221 oder 220 / office@bauer-mitterlehner.at
 UID: ATU 20681402
 BIC: GIBAATWWXXX / IBAN: AT79 2011 1837 4821 9000

Allianz 

Strondl – Moser – Back – Wandl

5 Jahre!

Feier' mit!
im Juli und August!

- Komm mit **deinem Zeugnis** am **1. Ferienwochenende** (FR-SO) und entdecke **gratis** die **SONNENWELT!**
- Solarix-Malwettbewerb**
- Kunstaussstellung:** „Energie in Form und Farben“ von Renate Amon
- Wir versüßen deine Wochenenden mit **hausgemachten Leckereien!**

SONNENWELT
MENSCH & ENERGIE. GESCHICHTE ERLEBEN. ZUKUNFT GESTALTEN.

Niederösterreichs **top** Ausflugsziele

Schöne, sonnige Bauplätze in der Gemeinde Moorbad Harbach

Info: Raiffeisenbank Oberes Waldviertel 02853/700-92420 oder info.32415@rbow.at
Gemeinde Moorbad Harbach 02858/5214 oder office@moorbad-harbach.gv.at



BANK DER KURZEN WEGE



Moorbad Harbach

Orte der Erholung

Harbach
Hirschenwies
Lauterbach
Maißen
Wultschau

Tourismusverein
3970 Moorbad Harbach
Tel. 0680/238 29 39
www.moorbad-harbach.at
info@moorbad-harbach.at

Essen & Trinken in Moorbad Harbach

Nach einem Besuch in Moorbad Harbach, nach einer Wanderung oder einer Betriebsbesichtigung, nach dem Besuch des Xundwärts-Parcours oder nach einer Reitstunde im Reitstall, oft stellt sich dann die Frage: „Wo kehren wir ein?“ Dazu haben wir Informationen über unsere Gastbetriebe gesammelt und in einer Liste zusammengefasst.

Diese Liste werden unsere Wirte und Wirtinnen in Zukunft am Ruhetag ihres eigenen Betriebes in ihrem Infokasten aushängen. So können Gäste, die vor verschlossenen Türen stehen, sich leichter über kulinarische Alternativen in unserer Gemeinde informieren.

Wir wünschen Ihnen allen, den Bürgern und den Bürgerinnen von Moorbad Harbach und den Gästen und Besuchern unserer Kurgemeinde einen schönen Sommer 2018 – voll kulinarischer Vielfalt.

Gerald Fröstl, Obmann des Tourismusvereins und Helga Prinz, Schriftführerin.

Essen & Trinken in Moorbad Harbach (Stand Mai 2018)

Betrieb	Tel. Nr.	Restaurantbetrieb	Ruhetag	Info
Moorheilbad Harbach Gesundheits- und Rehabilitationszentrum Manfred Pascher-Straße 3970 Moorbad Harbach	02858/5255- 1910	Restaurant Silberberg, a la carte täglich 13.00 - 14.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr Café Bildbaum und Kurkonditorei täglich 19.00 - 21.45 Uhr	-	À la carte Vor Anmeldung erbeten Angebot: Getränke, Süßspeisen und Jausengerichte
Gasthof-Pension Nordwald Fam. Fröstl Hirschenwies 32, 3970 Moorbad Harbach	02858/5237	FR - MI ganztags geöffnet À la carte Restaurant 12.00 - 13.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	DO	Spezialität: Nordwald-Forellen aus eigener Aufzucht; am Abend Tischreservierung erbeten
Café Kristallium, Fam. Weber Hirschenwies 53, 3970 Moorbad Harbach	02858/5236	DI - SO 09.00 - 17.00 Uhr	MO	Angebot: Getränke, Kaffee, hausgemachte Süßspeisen und warme & kalte Jausengerichte
Märchenhotel Waldpension Nebelstein, Fam. Schmidt Maißen 28, 3970 Moorbad Harbach	02858/5231	À la carte Restaurant MI - SO 11.30 - 13.30 Uhr MI - SA 17.30 - 19.00 Uhr	MO, DI	In den Semester- und Weihnachtsferien wird das à la carte Restaurant nur für Hausgäste geführt
Landgasthof Binder Harbach 23, 3970 Moorbad Harbach	02858/5210	À la carte Restaurant MO - FR 11.00 - 13.00 Uhr SA - SO 11.00 - 13.30 Uhr	-	À la carte Restaurant abends nur auf Anfrage!
Nebelsteinhütte Maißen 58, 3970 Moorbad Harbach	02858/5293	Warme Küche a la carte Di - SO 11.00 - 17.00 Uhr	MO	Wenn MO Feiertag fällt der Ruhetag auf DI
Gasthof Haralter Wultschau 8, 3970 Moorbad Harbach	02858/5203	MO 07.00 - 22.00 Uhr MI - SA 07.00 - 22.00 Uhr SO und Ftg. 08.00 - 12.00 Uhr 17.00 - 22.00 Uhr	DI	Angebot: Getränke, Kaffee, Mohnzelten, Jausengerichte
Gasthaus Holzmühle Lauterbach 40, 3970 Moorbad Harbach	02858/5239	À la carte Restaurant MI - SO ganztags Frühjahr bis Herbst Täglich 14.00 - 22.00 Uhr	MO, DI -	Reiche Auswahl an modern interpretierten boden- ständig-waldviertlerischen Gerichten aus eigener Biolandwirtschaft, u.a. Karpfen- und Lammspezialitäten sowie Jausenschmankerl Angebot: Getränke, Pizza, Burger, Würstel & Co
Gasthaus-Cafe Kirchenwirt Harbach 37, 3970 Moorbad Harbach	02858/85174	Restaurant-Betrieb MO-FR 14.00 - 20.00 Uhr SA 11.00 - 20.00 Uhr SO 11.00 - 15.00 Uhr	MI	Angebot: Regionale Speisen, Getränke, Kaffee, Mehlspeisen
Moassla Stüberl Maißen 37/2, 3970 Moorbad Harbach	02858/85049	Küchenzeiten MI, DO 17.00 - 20.30 Uhr FR 17.00 - 21.00 Uhr SA, SO 15.00 - 20.30 Uhr	MO, DI	Angebot: Warme und kalte Küche a la Carte sowie saisonale Schmankerl und hausgemachte Mehlspeisen
Cafe und Bierstüberl Nepomuk Harbach 42, 3970 Moorbad Harbach	0664/5099834	DI - SA 15.00 - 24.00 Uhr	SO, MO	Angebot: Getränke, Kaffee, Mehlspeisen, Jausengerichte
Hauwers Mostheuriger Lauterbach 5, 3970 Moorbad Harbach	02858/3254	Geöffnet wenn „ausgesteckt“ ist telef. Anfrage erbeten	MI	Angebot: Köstlichkeiten und Schmankerl aus eigener Erzeugung